



DATAGROUP



IT's that simple.

Willkommen zur
DATAGROUP Hauptversammlung 2021

Sitzungen und Berichterstattung



DATAGROUP



- Insgesamt 9 Aufsichtsratssitzungen (davon 5 Präsenz und 4 telefonisch).
- Regelmäßige Berichterstattung seitens des Vorstandes zum Geschäftsverlauf und dem vom Aufsichtsrat verabschiedeten Budget.
- Der Aufsichtsrat hat den Vorstand im Geschäftsjahr beratend begleitet und wurde in alle wesentlichen Entscheidungen einbezogen.



Auseinandersetzung mit der Risikolage der DATAGROUP SE auf Grundlage regelmäßiger Berichterstattung des Vorstandes.

Schwerpunkte im Geschäftsjahr 2019/2020:

- Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Unternehmen
- Geschäftsentwicklung der DATAGROUP Financial IT Services GmbH
- IT-Sicherheit und Cyber Security
- Wettbewerbsanalyse
- Mitarbeiterbindung und -gewinnung
- Personalentwicklung des Führungskreises

Existenzbedrohende Risiken lagen aber zu keinem Zeitpunkt vor.

Zustimmungspflichtige Geschäfte



DATAGROUP



IT's that simple.

Geschäfte, die vom Aufsichtsrat beraten und genehmigt wurden:

- Januar 2020:
Akquisition der Portavis GmbH, Januar 2020
- Juni 2020:
Akquisition von 24% der Anteile an der Cloudeteer GmbH



DATAGROUP

IT's that strong.

Bericht des Vorstands über das abgelaufene
Geschäftsjahr

Stabile Geschäftsentwicklung und deutliches Umsatzwachstum

- Anteil an Serviceerträgen ist weiter gestiegen – margenschwaches Hardwaregeschäft nimmt weiter ab
- Damit Steigerung der wiederkehrenden Erträge
- Stabiles Geschäft in allen DATAGROUP-Markteinheiten – Rekordergebnisse bei lokalen Einheiten
- 21 CORBOX-Neukunden und 14 mal Upselling bei Bestandskunden

Negative Ereignisse belasten das Ergebnis deutlich

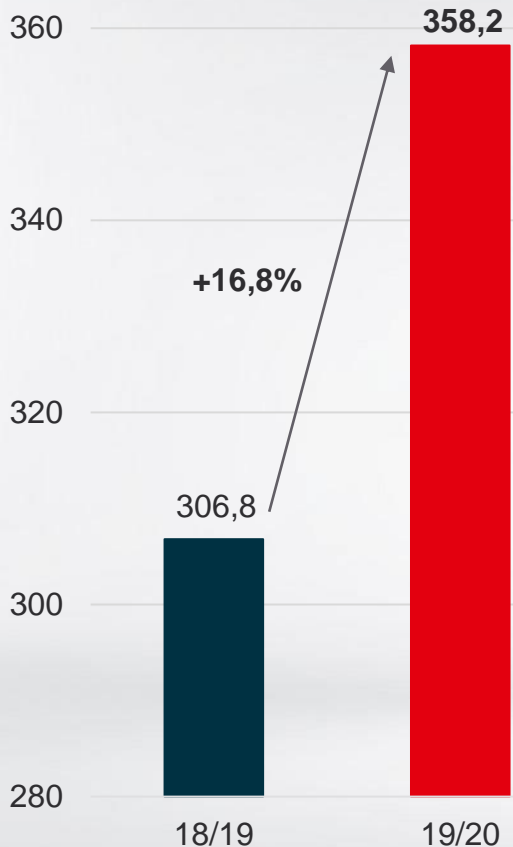
- Leichte Auswirkungen der Corona-Pandemie u.a. auf das RPA-Geschäft und die im letzten Jahr akquirierte DATAGROUP Ulm (ehemals IT-Informatik)
- Wesentlicher Faktor: Verluste und Risikovorsorge bei DATAGROUP Financial IT Services GmbH (FIS)



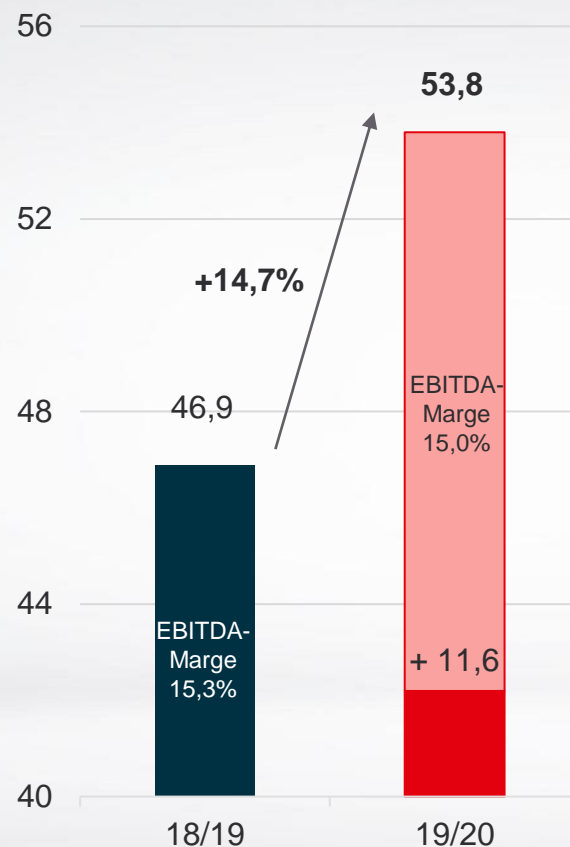
DATAGROUP setzt Expansionskurs unbeirrt durch Corona fort

DATAGROUP

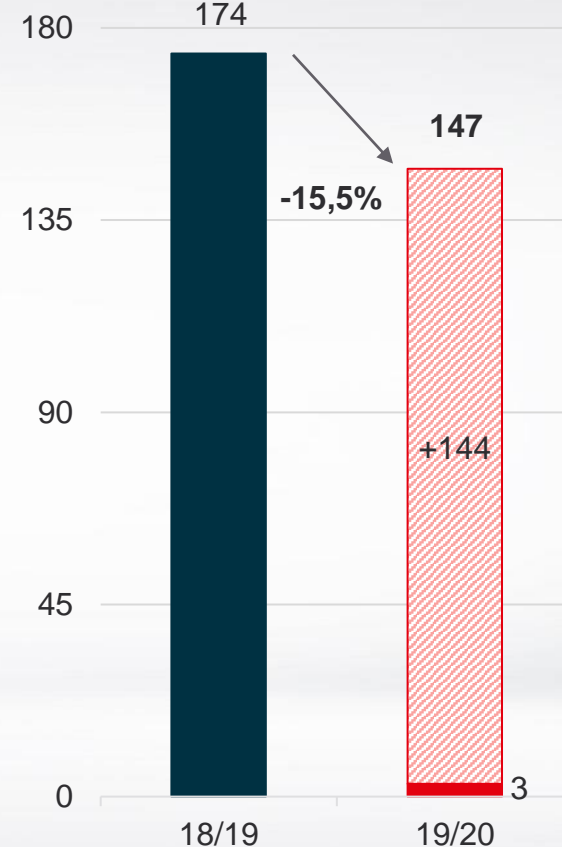
Mio. € **Umsatz**



Mio. € **EBITDA** (vor Risikovorsorge)



Cent **EPS** (vor Risikovorsorge)



Umsatz steigt stark, EBITDA und EPS gehen zurück

- 11,6 Mio.€ einmaliger Sonderertrag aus der erstmaligen Konsolidierung Portavis
- 24,6 Mio.€ Sonderaufwand im Finanzdienstleistungsbereich, davon 12 Mio.€ Risikovorsorge

■ Bereinigung um einmalige Sondereffekte aus Lucky Buy Portavis

■ Bereinigung um Risikovorsorge



Transitionen belasten DATAGROUP Financial IT Services



- Verzögerung bei Transitionen von Neukunden der DATAGROUP Financial IT Services GmbH (FIS)
- Transitionen erforderten deutlich höheren Zeit- und Personalaufwand als erwartet (Beschäftigung von ca. 100 Freelancern für über ein Jahr)
- Produktions- und Lieferprozesse innerhalb der FIS entsprachen nicht dem DATAGROUP-Standard
- Hohe Komplexität bei neuen Projekten



- Seit April Einsatz einer erfahrenen, DATAGROUP-internen Task Force
- Vollständiger Austausch des lokalen Managements
- Verbesserung der Kostenstrukturen – reduzierter Einsatz teurer Freelancer und verstärkter Einsatz von DATAGROUP-Experten
- Überarbeitung der Geschäftsprozesse und Abrechnungsprozesse
- Nachverhandlung von Verträgen und Austausch mit den Kunden
- Engmaschige Kontrolle der Entwicklungen durch das Top Management
- Alle Maßnahmen zeigen bereits sehr gute Ergebnisse



Ausgewählte GuV-Kennzahlen Geschäftsjahr 19/20

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Umsatzerlöse	306.765	358.211	16,8%
Andere aktivierte Eigenleistungen	777	1.743	124,3%
Veränderung der aktivierten Vertragskosten	14.303 ¹⁾	7.274	-49,1%
Gesamtleistung	321.845	367.228	14,1%
<i>Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen</i>	105.447 ¹⁾	119.143	13,0%
Rohhertrag	216.398	248.085	14,6%
<i>Personalaufwand</i>	153.241 ¹⁾	187.991	22,7%
EBITDA vor Risikovorsorge	46.881	53.807	14,8%
<i>EBITDA nach Risikovorsorge</i>	46.881	41.807	-10,8%
EBIT vor Risikovorsorge	23.626	20.988	-11,2%
<i>EBIT nach Risikovorsorge</i>	23.626	8.988	-62,0%
<i>Finanzergebnis</i>	-1.936	-2.375	22,7%
Risikovorsorge Finanzdienstleistungsbereich	0	12.000	0,0%
EBT	21.690	6.613	-69,5%
Periodenüberschuss	14.514	249	-98,3%
EPS (in €)	1,74	0,03	-98,3%
EPS vor Risikovorsorge	1,74	1,47	-15,5%

- EBIT enthält 11,6 Mio.€ Sonderertrag aus der Portavis Akquisition
- Risikovorsorge über 12,0 Mio.€ belastet das Ergebnis
- Periodenüberschuss durch Steuereffekt belastet, der sich voraussichtlich im nächsten Jahr umkehren wird

¹⁾ Zur besseren Vergleichbarkeit wurden aus dem Personalaufwand 8,1 Mio.€ und aus dem Materialaufwand 6,2 Mio.€ in die Position „Veränderung der aktivierten Vertragskosten“ umgegliedert.



Ausgewählte Bilanzkennzahlen Geschäftsjahr 19/20

Angaben in T€	30.09.19	30.09.20	Veränderung
Geschäfts- und Firmenwert	64.027	62.501	-2,4%
Langfristige Verbindlichkeiten	157.009	206.019	31,1%
<i>davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten</i>	90.358	78.163	-13,5%
<i>davon Leasingverbindlichkeiten</i>	23.533	42.664	81,3%
<i>davon Pensionsrückstellungen</i>	37.702	72.790	93,1%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	89.022	113.181	27,1%
<i>davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten</i>	8.729	12.314	41,1%
<i>davon Leasingverbindlichkeiten</i>	8.754	15.945	82,1%
Zahlungsmittel	47.465	63.937	34,7%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.591	41.255	-9,5%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.126	12.491	36,9%
Nettofinanzverschuldung	65.745	63.044	-4,1%
Eigenkapitalquote ¹⁾ (in %)	23,4	17,2	-26,5%
Eigenkapitalrendite ²⁾ (in %)	20,5	0,4	-98,3%
Bilanzsumme	320.077	385.352	20,4%

- Rückzahlung SSD (7,5 Mio.€) reduziert Finanzverbindlichkeiten
- Pensionsrückstellungen erhöht aufgrund von Portavis Akquisition
- Leasingvertrag BFL (13,5 Mio.€) und neue Mietverträge in Mainz, Ulm und Frankfurt (10,5 Mio.€) erhöhen Leasingverbindlichkeiten
- Erhöhung der Zahlungsmittel durch Portavis (35,6 Mio.€)

¹⁾ unter Einbeziehung von Nachrangdarlehen

²⁾ Periodenüberschuss zu durchschnittlichem Eigenkapital



Cashflow aus Investitionstätigkeit Geschäftsjahr 19/20

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Einzahlungen aus Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	140.869,45	754.130,18	435,34%
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-15.610.402,02	-17.002.404,79	8,92%
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	17.151,27	22.621,79	31,90%
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-3.061.652,10	-5.237.681,03	71,07%
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	343.675,40	180.601,00	-47,45%
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-1.039.750,00	-1.799.574,55	73,08%
Einzahlungen aus der Rückführung von Finanzanlagen	0,00	100.011,49	./.
Ein-/Auszahlungen aus Investitionen in vollkonsolidierte Unternehmen	-21.715.884,73	35.554.765,15	-263,73%
Erhaltene Zinsen	359.213,98	22.281,79	-93,80%
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-40.566.778,75	12.594.751,03	-131,05%

- Das Capex wird durch die Projekte OneERP und OneHR beeinflusst
- Durch die Akquisition von Portavis erhielt DATAGROUP 35,6 Mio.€ Finanzmittel netto (erworbene Zahlungsmittel abzügl. Kaufpreis)



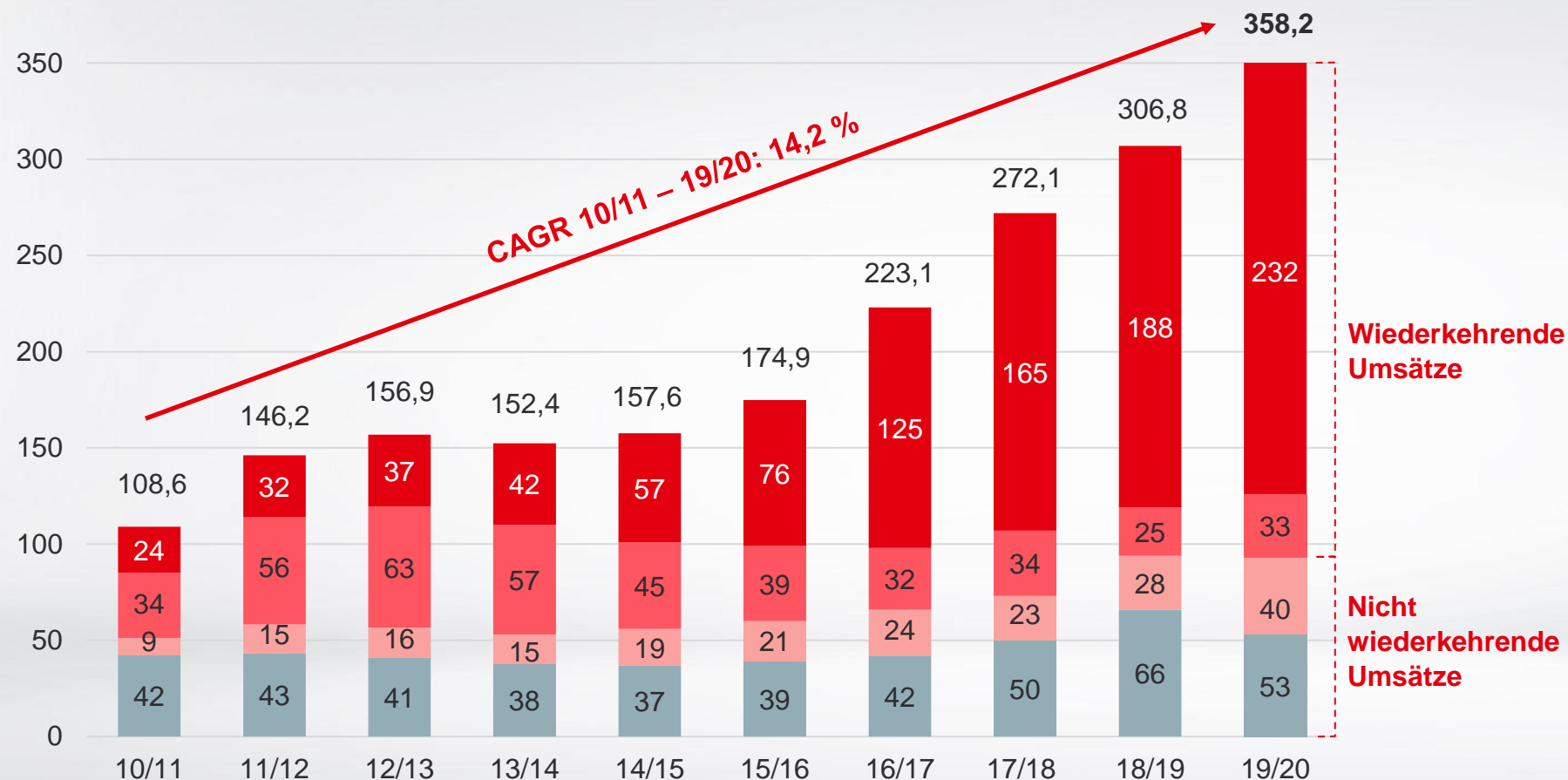
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit Geschäftsjahr 19/20 **DATAGROUP**

Angaben in T€	18/19	19/20	Veränderung
Periodenüberschuss	14.513.915,52	248.735,90	-98,29%
Erhaltene Zinsen	-359.213,98	-22.281,79	-93,80%
Bezahlte Zinsen	1.138.664,94	1.963.357,76	72,43%
Abschreibungen im Anlagevermögen	23.337.058,58	32.818.885,14	40,63%
Veränderung der Pensionsrückstellungen	795.976,98	1.451.433,79	82,35%
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagenabgängen	35.937,18	421.012,07	1.071,52%
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern, verbundenen und Beteiligungsunternehmen	-294.414,10	-49.202,48	-83,29
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-47.191.372,88	-4.537.927,85	-90,38
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	12.587.716,75	1.083.863,62	-91,39
Ergebnis aus Unternehmenstransaktion	0,00	-11.570.708,49	./.
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	-41.795,80	-122.744,65	193,68
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	4.522.473,19	21.684.423,01	379,48

- Operativer Cashflow im Geschäfts- wie im Vorjahr durch den Finanzdienstleistungsbereich sehr stark belastet (17,8 Mio.€ im Geschäftsjahr versus 15,8 Mio.€ im Vorjahr)
- Cashflow-verbessernd waren im Geschäftsjahr der Verkauf von Kundenforderungen über 13,4 Mio.€

Starkes Wachstum bei wiederkehrenden Service-Umsätzen mit hohen Margen

Mio. € Umsatz 10/11 – 19/20



82% Rohertrag 19/20 aus wiederkehrenden Umsätzen

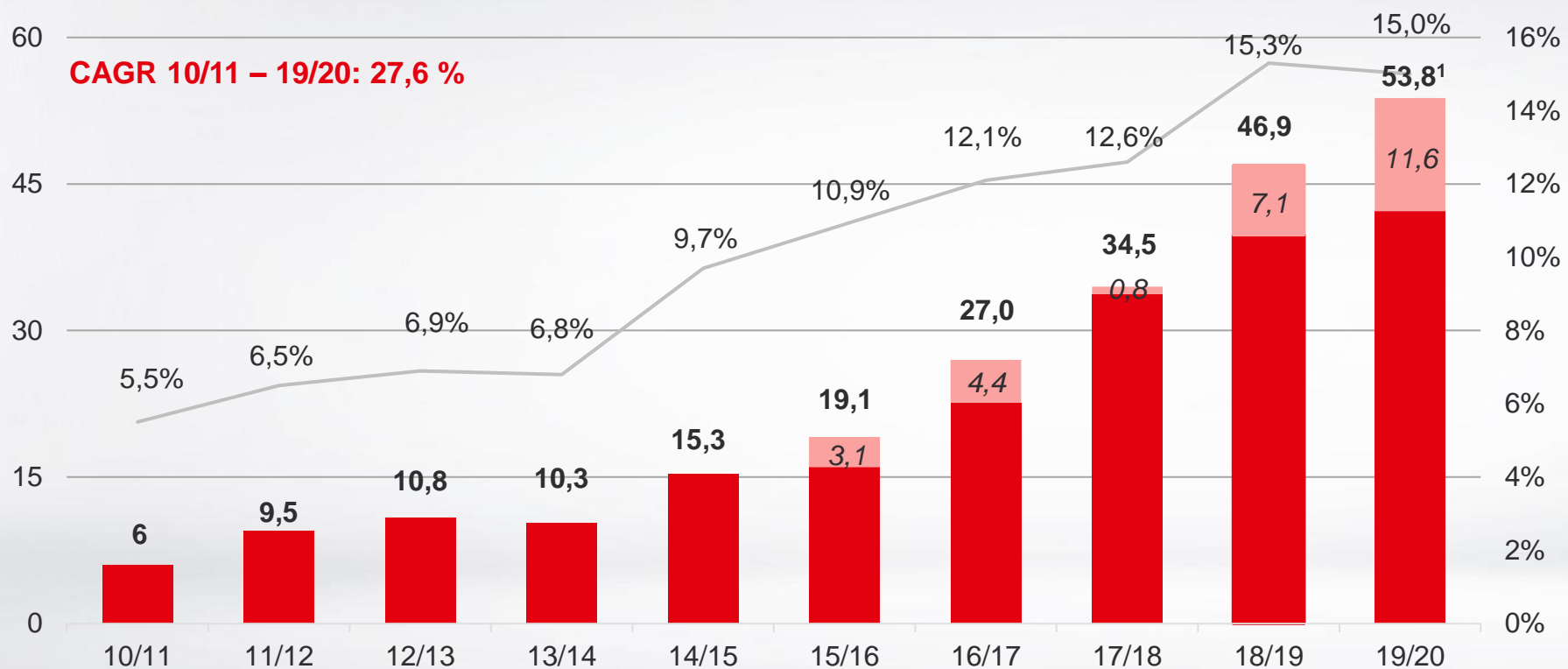
- Wiederkehrende CORBOX Cloud Services
- Wiederkehrende Non-Cloud-DL
- Einmalige Dienstleistungen
- Handel + Sonstiges

Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.

EBITDA-Entwicklung

EBITDA 10/11 – 19/20 (Mio. €)

EBITDA-Marge 10/11 – 19/20 (in %)



Jeweils einmalige
Sondereffekte aus
Akquisitionen

EBITDA-Marge

¹ Vor Risikovorsorge
Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.

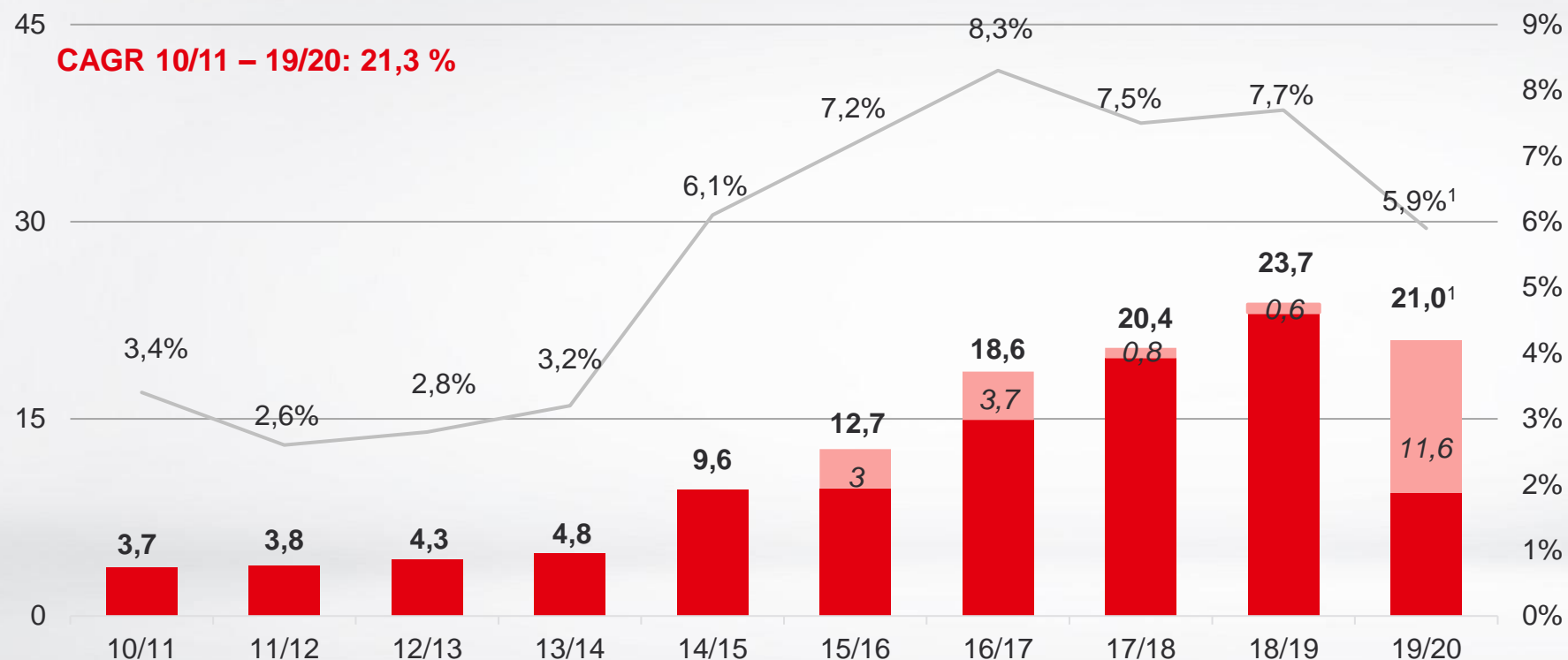
EBIT-Entwicklung



DATAGROUP

EBIT 10/11 – 19/20 (Mio. €)

EBIT-Marge 10/11 – 19/20 (in %)



DATAGROUP hat in den letzten fünf Jahren mehrfach außerordentliche Erträge aus „Lucky Buys“ erzielt

Dies ist Teil des Geschäftsmodells von DATAGROUP

■ Jeweils einmalige Sondereffekte aus Akquisitionen

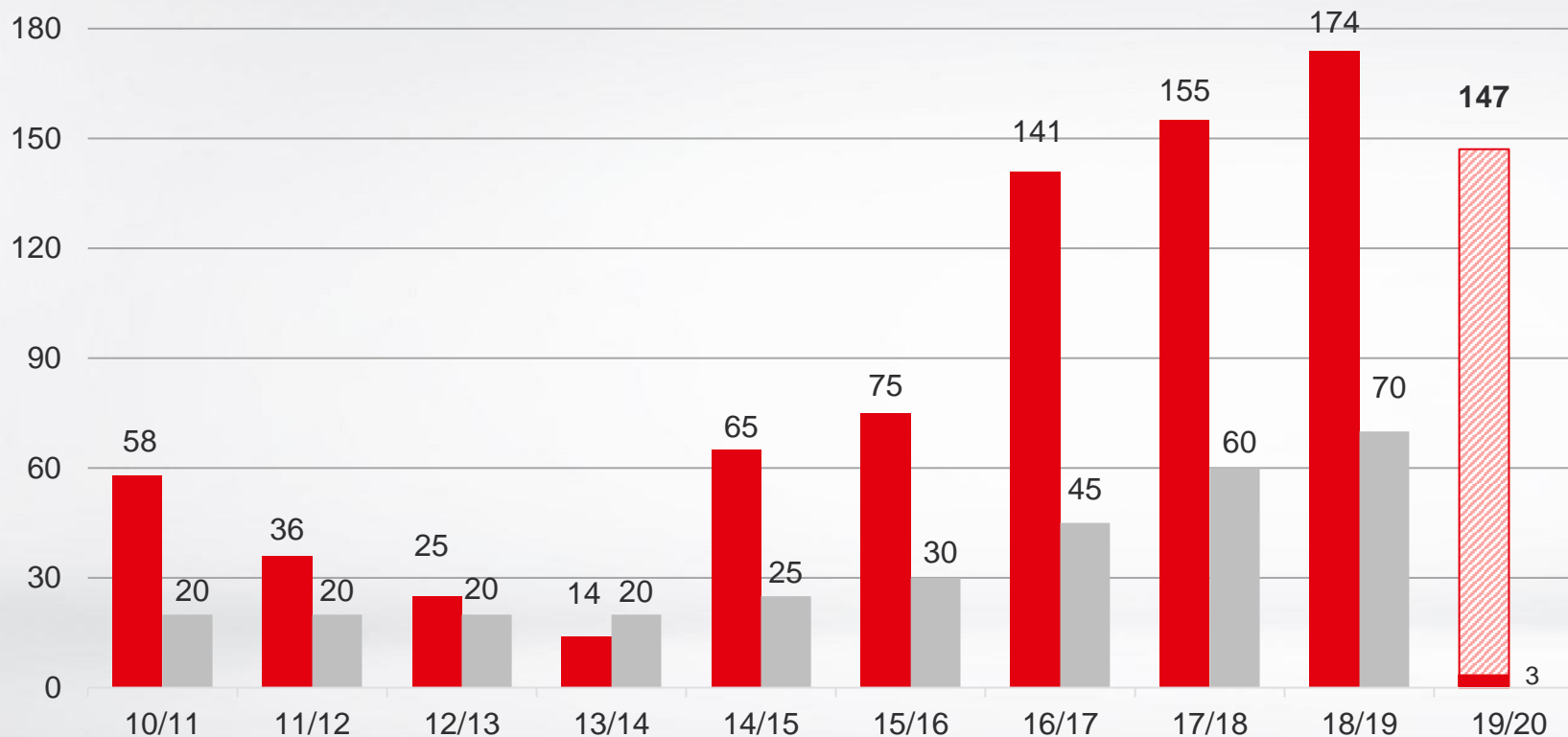
■ EBIT-Marge

¹ Vor Risikovorsorge
Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.



Entwicklung des EPS und der Dividende

EPS und Dividende 10/11 – 19/20 (Cent)




Dividendenpolitik:

ca. 30 – 40% des
Periodenüberschusses

EPS einmalig durch Verluste
und Risikovorsorge im
Finanzdienstleistungs-
bereich belastet

Gewinnverwendungs-
vorschlag sieht vor, keine
Dividende auszubezahlen

 Bereinigung um Risikovorsorge
im Finanzdienstleistungsbereich

Geschäftsjahr jeweils 01.10. – 30.09.



Verbesserung der Investitions- und Abschreibungsquote

Angaben in T€	30.09.19	30.09.20	Veränderung
Dienstleistungsumsatz	242.500	304.717	25,7%
Investitionen ¹⁾	18.672	22.240	19,1%
Investitionsquote-Quote in %	7,7	7,3	-5,2%
Firmenwertabschreibungen	0,0	0,0	0,0
PPA-Abschreibungen	4.673	4.186	11,6%
Afa auf Nutzungsrechte Gebäude / KFZ	7.006	10.854	54,9%
AfA auf Anlagevermögen	12.063	17.292	43,4%
AfA-Quote Anlagenvermögen AfA zu Dienstleistungsumsatz in %	5,0	5,7	14,1%
Verhältnis Investition / AfA auf Anlagen in %	155	129	-17%

1) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen gemäß Cashflow-Rechnung

Dividendenvorschlag



IT's that simple.

- Keine Ausschüttung einer Dividende an die Aktionäre
- Gewinnvortrag des gesamten Bilanzgewinns auf neue Rechnung = **11.894.238,40 €**
- Für das laufende Geschäftsjahr ist die Rückkehr zu unserer langfristigen Dividendenpolitik mit 1/3 Ausschüttung des Bilanzgewinns geplant



DATAGROUP

IT just works.

Andreas Baresel



DATAGROUP managed gemeinsam mit Kunden und Mitarbeitern die Coronakrise



DATAGROUP



IT's that simple.

- DATAGROUP zeigt sich in der Corona-Pandemie als verlässlicher und partnerschaftlicher Dienstleister auf Augenhöhe
- Gemeinsam mit Kunden und Mitarbeitern wurden die neuen Herausforderungen flexibel, schnell und innovativ gelöst
- Stärkere Nachfrage in den End User Services und Communication & Collaboration Services

Das DATAGROUP Produktionsmodell als stabiler Erfolgsfaktor



- Das Produktionsmodell schafft die optimale Kombination aus zentraler und lokaler Produktion
- Mit der Agilität der lokalen Produktion kann schnell und nah am Kunden auf die unterschiedlichen Bedürfnisse reagiert werden
- Zentrale Cloud-Plattformen in den DATAGROUP Data Centern profitieren vom hohen Standardisierungs- und Automatisierungsgrad mit Betriebssteuerung remote von zu Hause

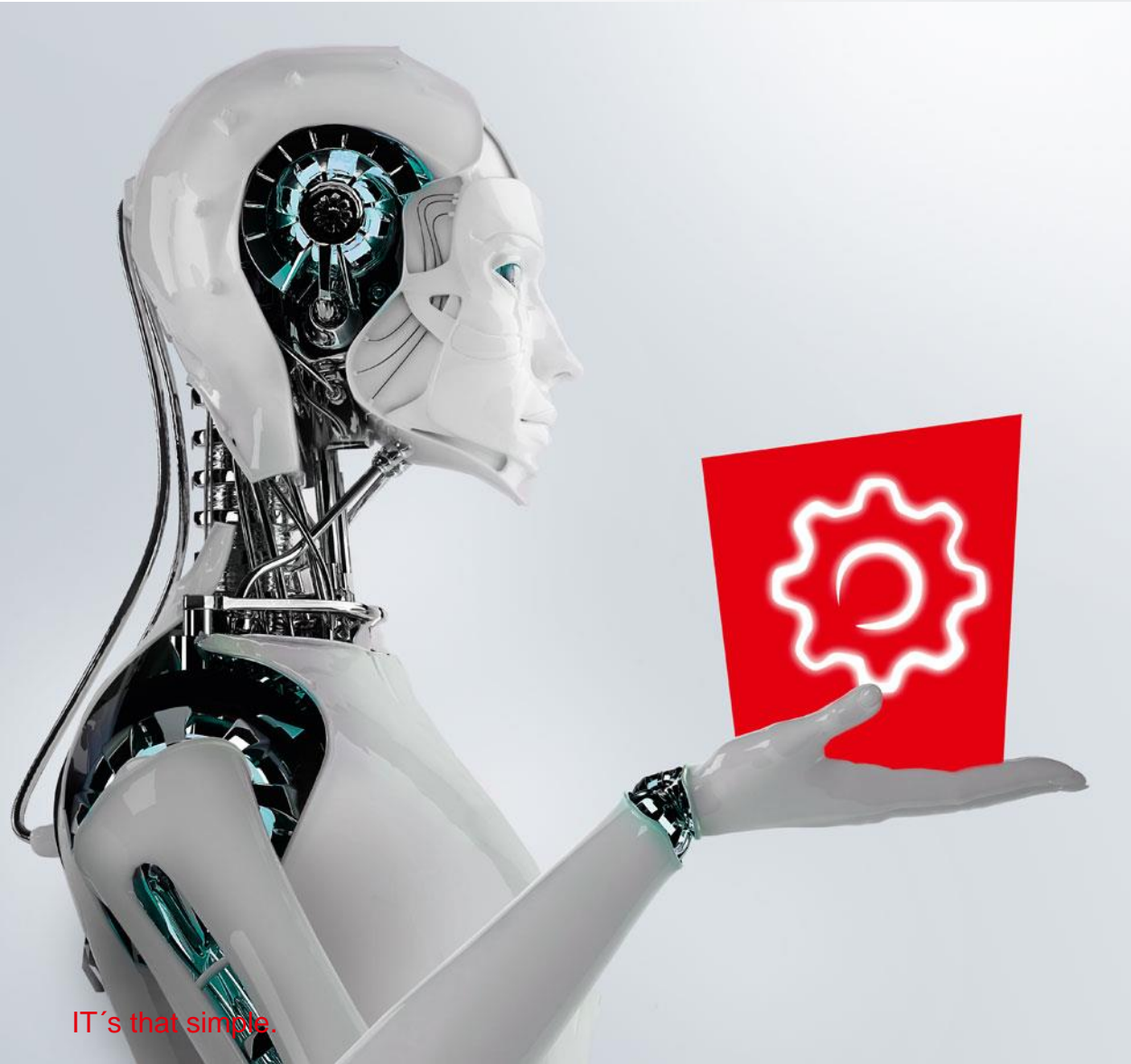
„Auch als wir durch die Folgen des Corona-Lockdowns betroffen waren, stand DATAGROUP wie gewohnt 24×7 für uns bereit.“

Eckard Steffin, Hauptgeschäftsführer KVB

DATAGROUP Digitalisierungsprojekte zur Verbesserung unserer Produktivität



DATAGROUP



IT's that simple.

- **KI im DATAGROUP Service Desk**
Einsatz von Künstlicher Intelligenz und RPA-Technologie für eine effiziente Ticketbearbeitung im Service Desk
- **OneHR Self-Service-Portal**
Digitalisierung von HR-Prozessen und Vereinheitlichung unserer HR-Plattformen
- **DATAGROUP Produktionsdashboards**
Nutzung von Analytics-Tools zur Steuerung der DATAGROUP-Produktion

Mit dem DATAGROUP Portfolio für alle Kundenanforderungen in der Pandemie und für die Zukunft gewappnet



- Steigerung des Digitalisierungsbedarfs
- Cloudifizierung des CORBOX Service Portfolios
- Schnelle Reaktion auf neue Anforderungen mit Public Cloud-basierten Services
- Ausrichtung der Plattform Services auf hybride Betriebsszenarien
- Neue Collaboration Services, die unseren Kunden das effiziente Arbeiten im Homeoffice erleichtern

DATAGROUP leistet mit vielen Services und Projekten einen aktiven Beitrag bei Kunden



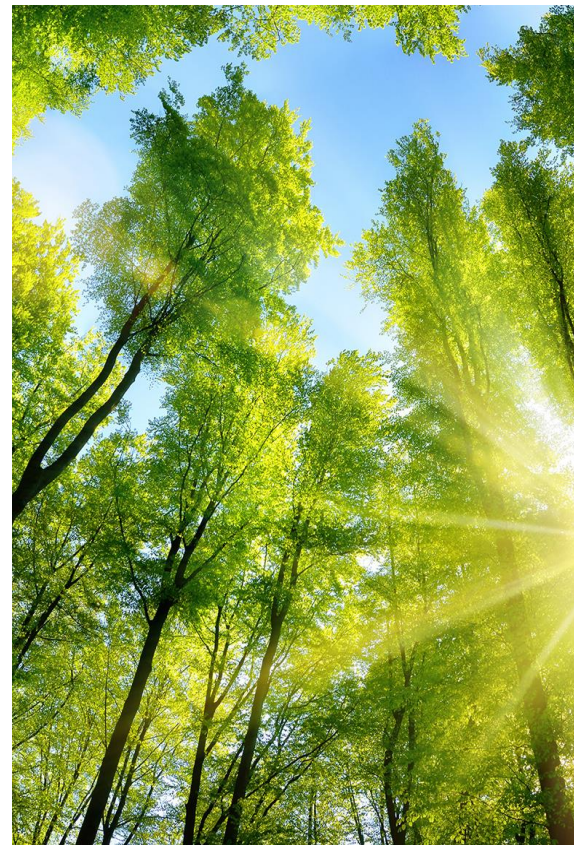
Baustoffhandel
Deutschlandweiter Roll-Out
(5.000 Clients)



Landesoberbehörde
End User Service (45.000 Clients)



Unterstützung in der Digitalisierung
Pilot: E-Mail- und File-Ablage für
Lehrkräfte



Landesbehörde Forst
Cloud-only Einführung und Betrieb



Biotech Unternehmen
Hybride Cloud-Lösung für
Infrastruktur



Impfzentren in Baden-Württemberg
Cloud-Lösung für Impfplätze

DATAGROUP zeichnet sich als zuverlässiger Arbeitgeber in der Corona Pandemie aus



DATAGROUP



- Hoher Digitalisierungsgrad innerhalb DATAGROUP
- Über 90% der Mitarbeiter mit dem ersten Lockdown 2020 im Mobilen Arbeiten
- Corona-Infizierungen in der Belegschaft durchgehend unter dem Bundesdurchschnitt
- Stetige Umsetzung der internen Mitarbeiterkampagne zur Marke und den Unternehmenswerten sowie kontinuierlicher Kontakt durch verschiedene interne Kommunikationsaktivitäten
- DATAGROUP als Top Arbeitgeber 2020



- *„Besser als jetzt geht es eigentlich nicht. Homeoffice, Bereitstellung von Masken und das Vertrauen der Führungskräfte, die sich auch regelmäßig bei der Belegschaft via Videocall melden.“**
- *„Wenn ich könnte, würde ich 10 Sterne vergeben. Ich finde es auch weiterhin toll [...], dass man Müttern mit Kindern die Möglichkeit gibt, überwiegend im Homeoffice zu arbeiten. Ich kann die DATAGROUP jedem als Arbeitgeber empfehlen.“**

* Quelle: kununu.com/de/datagroup

DATAGROUP erwartet weiter steigenden Bedarf der Kunden auf dem Weg in die Digitalisierung



- Coronakrise als Push-Faktor für die Digitalisierung, mit weiterhin steigendem Bedarf im aktuellen Jahr
- Nach Lockdown ebenfalls steigende Nachfrage nach Digital Solution und Transformation Services erwartet
- DATAGROUP leistet weiterhin als Maschinenraum der Digitalisierung einen wichtigen Beitrag in der Pandemie und bei Kunden



DATAGROUP



IT's that empowering.

Dirk Peters

10 Jahre Wachstum bei DATAGROUP



+ 21,3%
p.a. EBIT*

> 200
CORBOX-Kunden
Stand 02/21

+ 14,2%
p.a. Umsatz*

ca. 1,3 Mio.€
p.a. durchschnittlicher
Umsatz/CORBOX-Kunde

+ 8,3%
p.a. Mitarbeiter*

ca. 30
Standorte in
Deutschland

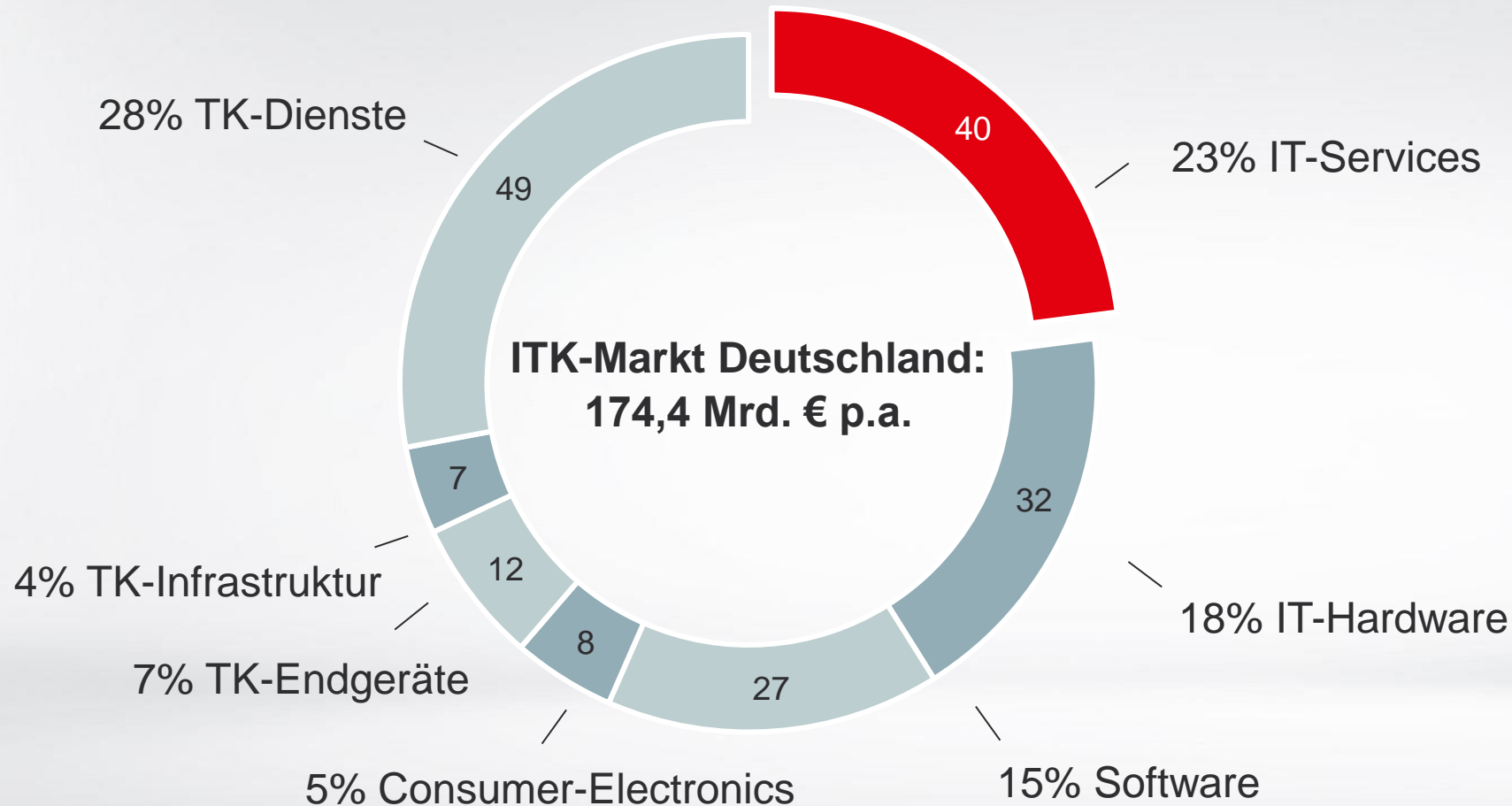
* CAGR 10/11 – 19/20; Finanzkennzahlen vor Risikovorsorge Geschäftsjahr 19/20

Wachstumsstrategie

DATAGROUP wächst stärker als der Markt



DATAGROUP

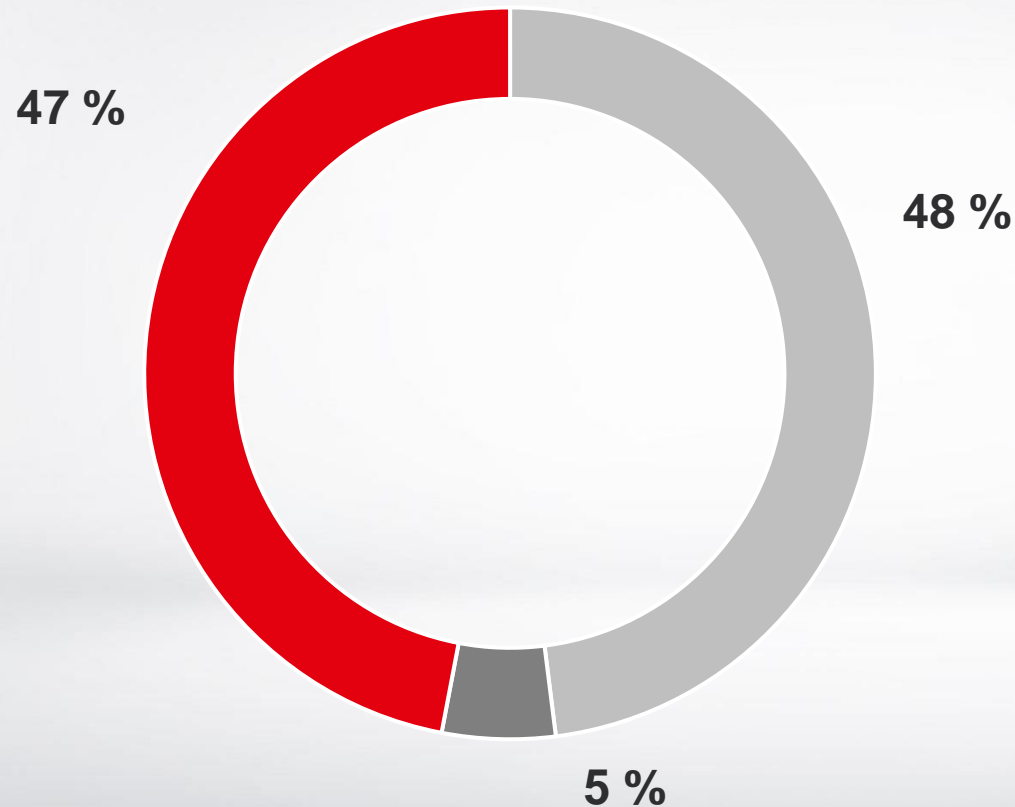


- Bitkom erwartet eine Erholung des Marktes nach Corona-bedingtem Rückgang
- Durchschnittliches Marktwachstum seit 10/11 von 1,8%
- DATAGROUP durchschnittliches Umsatzwachstum von 14,2% seit 10/11

in Mrd. €
Quelle: Bitkom, Januar 21

Jedes zweite Unternehmen möchte mit einem Full-Service-Dienstleister zusammenarbeiten

Welchen Ansatz verfolgt Ihr Unternehmen bei der Vergabe von Auftragspaketen an externe Beratungs- und IT-Dienstleister im Rahmen einer ERP-Umstellung?



IT's that simple.

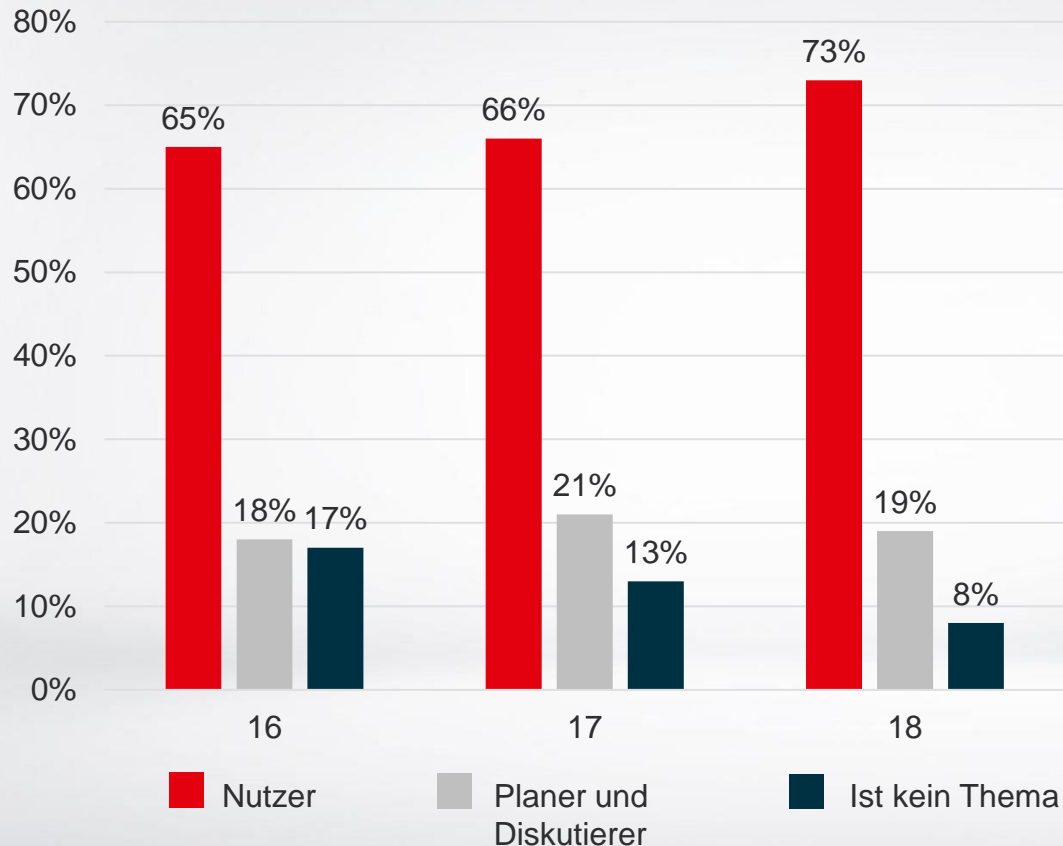
- Als Full-IT-Service Provider und One-Stop-Shop mit über 30 Lokationen in Deutschland bietet DATAGROUP beste Voraussetzung den Full-Service-Ansatz zu erfüllen

- Full-Service-Ansatz: Prozess-Reengineering, Migration und anschließender Betrieb durch einen Dienstleistungspartner
- Multi-Provider-Ansatz: Prozess-Reengineering, Migration und anschließender Betrieb durch mehrere Dienstleistungspartner
- Sowohl als auch, je nach Projektanforderungen

Quelle: Lünendonk S/4HANA-Studie, November 2019

Cloud Computing als Treiber DATAGROUP als Cloud Orchestrierer

Inwieweit nutzt Ihr Unternehmen bereits Cloud Computing?



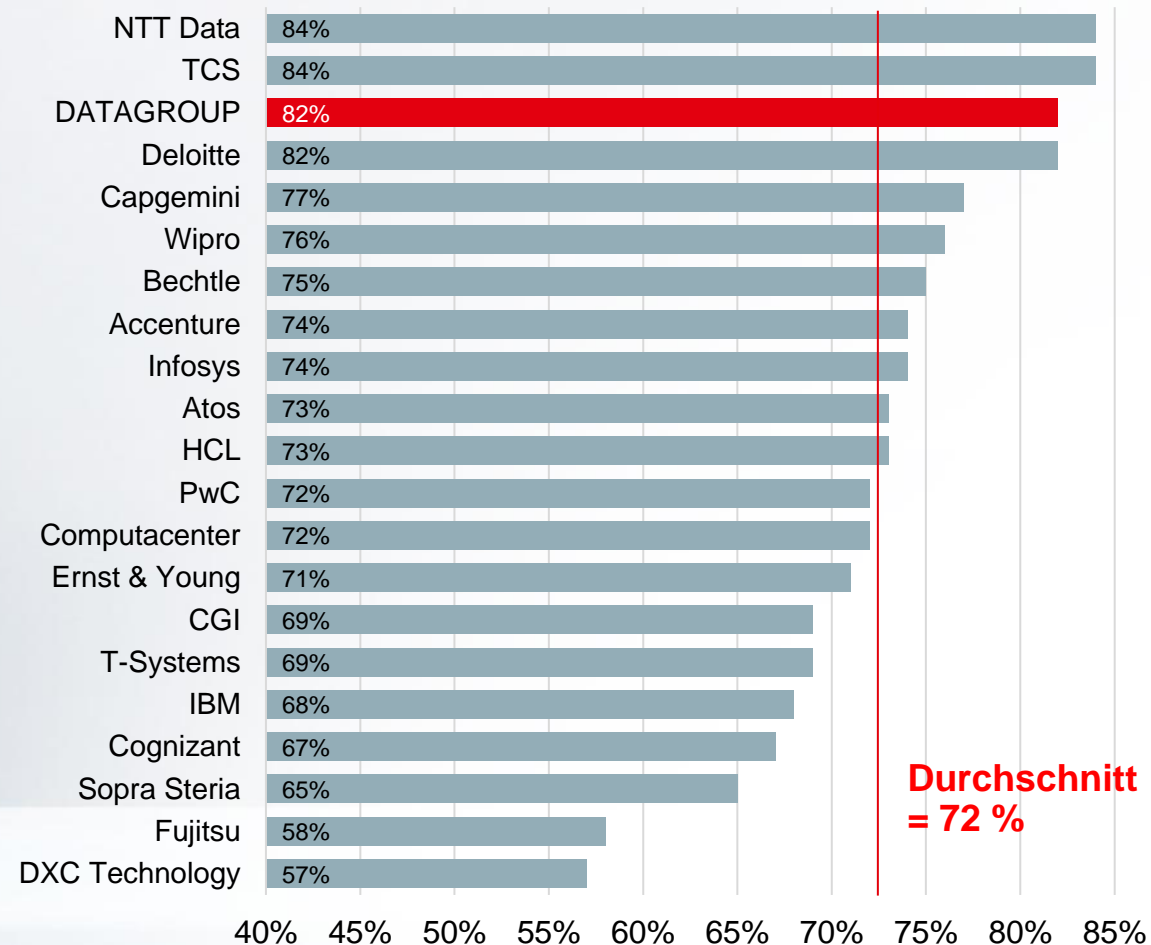
- Cloud Computing hat sich als führende Technologie in Deutschland etabliert
- Nutzer wählt zwischen Private Cloud-, Public Cloud- oder hybridem Cloud-Modell
- DATAGROUP versteht sich als Cloud-Orchestrierer
- Wir bieten alle Modelle an und begleiten unsere Kunden von der Transition in die Cloud bis hin zum Betrieb inkl. einem kontinuierlichen Monitoring
- Besonders im Mittelstand besteht noch großes Potential

Quelle: Cloud Monitor 2019, Bitkom und KPMG, Juni 2019

DATAGROUP Top in der Kundenzufriedenheit



DATAGROUP



- Rund 850 von Kunden bewertete Out- und Cloudsourcing-Verträge
- Vergleich von 21 IT-Service-Providern
- Zum sechsten Mal unter den Top 10 und zum ersten Mal auf Platz 3 mit Spitzenbewertungen in:
 - Cloud Fähigkeit (Platz 1)
 - Innovation (Platz 1)
 - Business Understanding (Platz 2)
- IT-Provider mit der höchsten Kundenloyalität

Quelle: IT Outsourcing Studie Deutschland 2020 by Whitelane Research und Navisco AG

Exzellente Kundenbewertungen für DATAGROUP



IT's that simple.

brand eins und Statista

DATAGROUP zählt auch 2021 zu den Besten im IT-Service-Markt, v.a. in den Kategorien

- IT-Security
- Managed Services & Outsourcing
- Hardware-Implementierung & -Wartung
- IT-Beratung
- Training & Schulung

ISG (Provider Lens)

DATAGROUP ist Leader zum Thema Private/Hybrid Cloud 2020 im Bereich

- Managed Hosting
- Managed Services

Hilfe in der Krise

DATAGROUP unterstützt große Kaufhauskette



DATAGROUP



IT's that simple.

- Bestandskunde im ersten Lockdown von Schutzschirmverfahren getroffen
- DATAGROUP unterstützt durch temporäre Reduktion von Leistungen und Kosten
- Einstufung von DATAGROUP als „**systemrelevanter Partner**“
- Eine Flexibilität, die sich ausgezahlt hat:
 - Die Überwindung der Eigeninsolvenz ist dem Kunden gelungen
 - Vor dem zweiten Lockdown Eröffnung von zwei neuen Kaufhäusern und Fortsetzung des Expansionskurses gemeinsam mit DATAGROUP
- Laufende Verhandlungen für eine Vertragsverlängerung

Starker Auftragseingang mit CORBOX im Geschäftsjahr 19/20



Logistik

Full Outsourcing

5 Jahre, ca. 1 Mio.€ / Jahr



Messegeschäft

Full Outsourcing

6 Jahre, ca. 3 Mio.€ / Jahr



Luft- und Raumfahrt

SAP, AMS

3 Jahre, ca. 2 Mio.€ / Jahr



Baustoffhandel

Full Outsourcing

5 Jahre, ca. 2,5 Mio.€ / Jahr



Maschinen- und Anlagenbau

Service Desk, End User Service

3 Jahre, ca. 1,1 Mio.€ / Jahr



Elektroinstallationstechnik

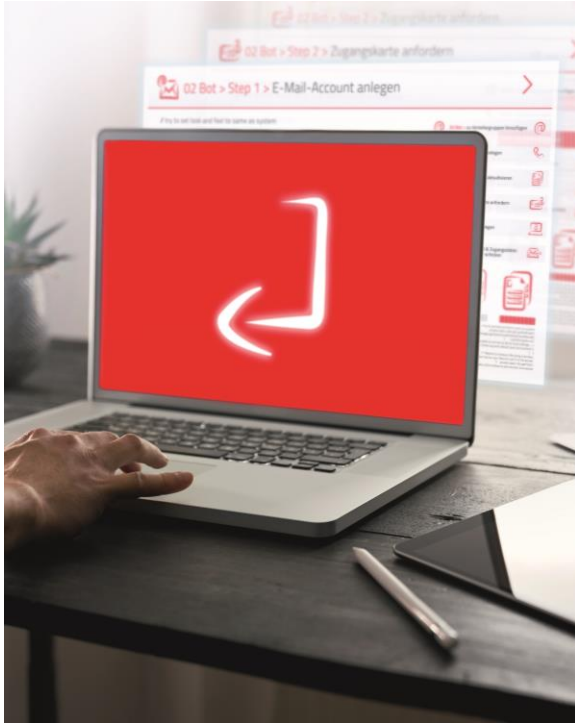
Full Outsourcing

3 Jahre, ca. 0,5 Mio.€ / Jahr

- 21 CORBOX-Neukunden
- 14 mal Upselling bei Bestandskunden
- 9 ausgelaufene Verträge und Kündigungen

- Kein Klumpen-Risiko
- Kein Branchen-Risiko
- Kein Markt-Risiko

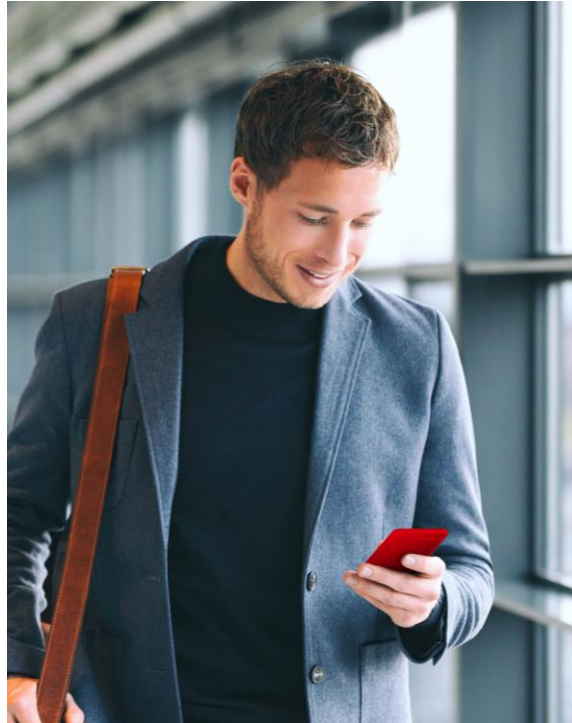
Digitalisierungstrends: Gute Auftragslage im Bereich KI sowie Automation und Mobilisierung von Geschäftsprozessen



Vertragsverlängerung (Telekomm.)

Robotic Process Automation-Plattform

ca. 2,0 Mio.€



Neubeauftragung (Handel)

Mobile App für berührungsloses Kassieren

ca. 1,2 Mio.€



Neubeauftragung (Bank)

Entwicklung von Softwarerobotern Backoffice-Prozesse

ca. 0,6 Mio.€

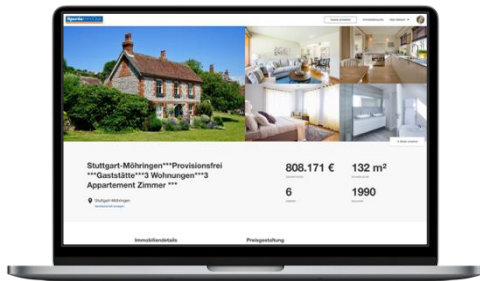
Weitere Aufträge zur Entwicklung **innovativer KI-basierter Services**.
Zum Beispiel:

- Erkennung von Einkaufsbons für Bonusprogramme mit einer Smartphone App
- Erkennung von handgeschriebenen Fließtexten auf Geschäftsformularen
- Erkennen und Auslesen von Zollformularen für automatisierte Abwicklung von Brexit-Vorgängen

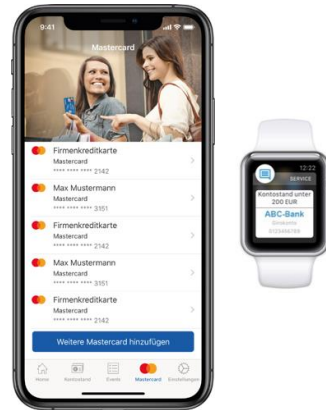
Digitalisierungstrends: Sparda-Bank setzt auf Almato als Digitalisierungspartner

„Die Zusammenarbeit mit dem Team lief hervorragend. Unsere hohen Erwartungen an die Lösung und die damit verbundenen Ziele wurden gänzlich erfüllt.“

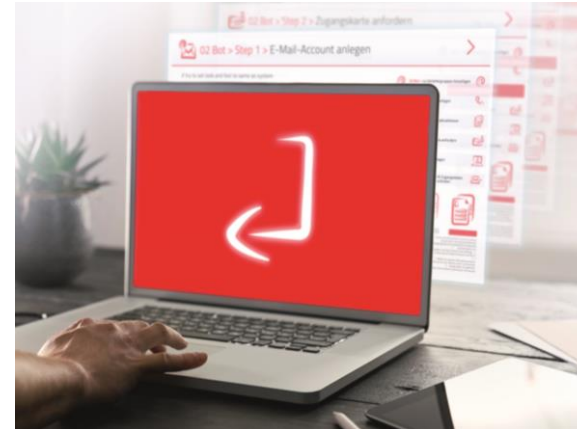
Michael Lichtner, Leiter Produktion, Sparda-Bank Baden-Württemberg



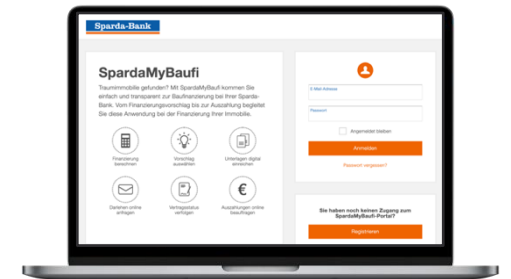
Realisierung und Wartung eines Immobilienportals mit innovativen KI-Services auf Basis Public Cloud (AWS)



Entwicklung von Service-Apps für Banking-Kunden mit Integration innovativer Fintech-Services



Automatisierung von Backoffice Prozessen auf Basis der DATAGROUP Robots-as-a-Service-Plattform (Private Cloud)



Entwicklung und Pflege eines Kunden Self Service Portals für Baufinanzierung

Digitalisierungstrends: Beauftragung durch Impfzentren in Baden-Württemberg

Ausstattung von 60 Impfzentren in Baden-Württemberg mit digitaler Infrastruktur im Microsoft Umfeld

Das Projekt

- Konzeption der gesamten Lösung in der Microsoft Azure Cloud
- Aufbau, Rollout und Betrieb der gemanagten Clients
- Service Desk und technischer Support der Impfzentren
- Seit Januar 2021 wird mit der DATAGROUP-Lösung der gesamte Impfprozess unterstützt

Die Herausforderung

- Ein Monat vom Angebot bis zum produktiven Rollout
- 8.000 Benutzer in 60 Impfzentren



- Aktive Positionierung der DATAGROUP Kernkompetenzen im Markt
- Verstärkter Fokus auf Digitale Lösungen wie Kubernetes, Cloud, Künstliche Intelligenz, Automation
- Umstellung der Vertriebsaktivitäten auf virtuelle Formate (z.B. Webinare, Podcasts, Social Selling)



DATAGROUP



IT's that dynamic.

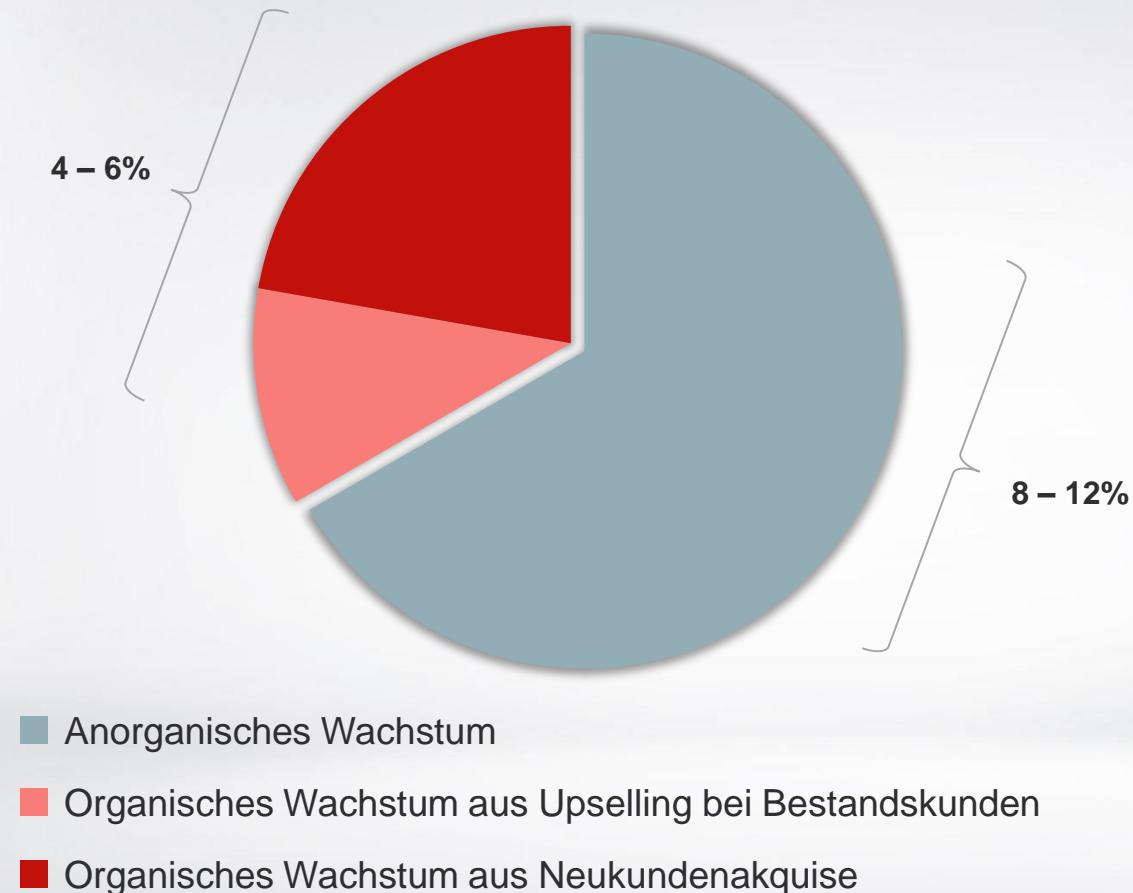
Peter Schneck

Duale Wachstumsstrategie



DATAGROUP

Anorganisches vs. Organisches Wachstum – Ambition



IT's that simple.

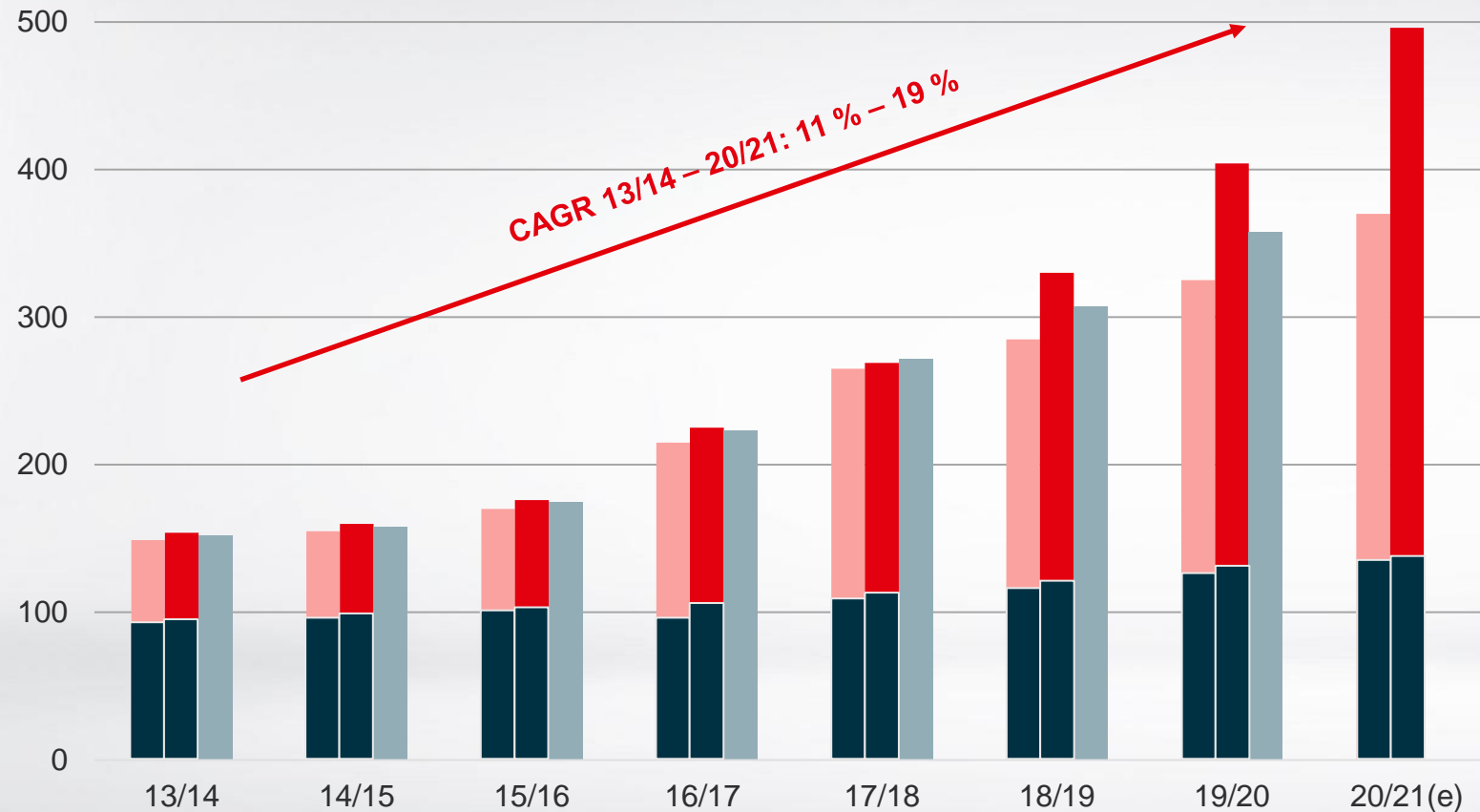
- Wachstum aus Neukundenakquise
 - Marktpotenzial: Rund 5.000 potentielle CORBOX-Kunden im Segment 100 – 5.000 Mio. € Umsatz p.a. in Deutschland
- Wachstum aus Upselling bei Bestandskunden
- Wachstum aus M&A-Aktivitäten
 - Durchschnittlich 2-3 Neuakquisitionen pro Jahr

Bisheriger Verlauf und Szenarien inkl. Neukunden / Upselling und Akquisitionen Fazit: immer im Rahmen der Ambitionen



DATAGROUP

Umsatz in Mio. €



Unsere Ambition
bis 22/23:

- > 15% EBITDA
- > 9% EBIT

- min. CORBOX-Umsätze
- max. CORBOX-Umsätze
- realisierter Gesamtumsatz
- sonstige Umsätze außer CORBOX

Geschäftsjahr jeweils 01.10. - 30.09.

M&A-Historie



DATAGROUP

Messerknecht
(120 Mitarbeiter), Okt. 2006

Hamann und Feil
(20 Mitarbeiter), Okt. 2007

EGT IS und ICP
(40 Mitarbeiter), Jan. 2007

Corporate Express
(20 Mitarbeiter), Nov. 2007

Best Computer Support
(30 Mitarbeiter), Jan. 2008

Hanseatische Datentechnik
(150 Mitarbeiter), Jan. 2008

bte bürotechnik eggert
(10 Mitarbeiter), Juli 2008

Arxes
(380 Mitarbeiter), Apr. 2010

Ptecs
(50 Mitarbeiter), Okt. 2010

BGS
(120 Mitarbeiter), Jan. 2011

DATAGROUP IT Solutions
(20 Mitarbeiter), Sept. 2011

DATAGROUP Consulting
(10 Mitarbeiter), Sept. 2011

PC-Feuerwehr
(10 Mitarbeiter), Jan. 2012

Consinto
(350 Mitarbeiter), Feb. 2012

Excelsis
(50 Mitarbeiter), Okt. 2014

Vega
(120 Mitarbeiter), Aug. 2015

HP Enterprise
(306 Mitarbeiter), Sept. 2016

HanseCom
(70 Mitarbeiter), Mai 2017

ikb Data
(72 Mitarbeiter), Aug. 2017

ALMATO
(40 Mitarbeiter), Jan. 2018

UBL
(70 Mitarbeiter), Apr. 2019

IT-Informatik
(300 Mitarbeiter), Aug. 2019

Mercoline
(60 Mitarbeiter), Aug. 2019

Portavis
(200 Mitarbeiter), Mrz. 2020

Cloudeeteer
(29 Mitarbeiter), Juni 2020



Realisierte Kaufpreis Multiples

Gesellschaft (Kaufjahre: 2006 – 2020)	Kaufpreis (netto)	Multiples zum Kaufzeitpunkt	
	In T€	EBITDA	EBIT
Gesellschaft 1	1.460	1,8	2,1
Gesellschaft 2	869	2,9	3,0
Gesellschaft 3	280	1,4	1,9
Gesellschaft 4	282	3,5	4,7
Gesellschaft 5	0	2,0	2,0
Gesellschaft 6	289	1,5	1,5
Gesellschaft 7	13.199	4,7	4,9
Gesellschaft 8	0	3,0	3,0
Gesellschaft 9	477	2,7	2,4
Gesellschaft 10	436	1,2	2,0
Gesellschaft 11	1.031	1,1	1,1
Gesellschaft 12	5.710	8,3	8,4
Gesellschaft 13	898	5,2	5,5
Gesellschaft 14	247		

Gesellschaft (Kaufjahre: 2006 – 2020)	Kaufpreis (netto)	Multiples zum Kaufzeitpunkt	
	In T€	EBITDA	EBIT
Gesellschaft 15	19.649	4,1	4,9
Gesellschaft 16	5.758	4,6	5,4
Gesellschaft 17	-6.147		
Gesellschaft 18	-54	-0,1	-0,1
Gesellschaft 19	9.906	2,2	5,5
Gesellschaft 20	6.829	6,6	7,3
Gesellschaft 21	16.617	5,0	6,3
Gesellschaft 22	1.500	3,8	5,2
Gesellschaft 23	1.575	3,0	6,0
Gesellschaft 24	-19.049		
Durchschnittliche Multiples		3,3	4,0

Preise steigen
 Bisher max. bezahlt: 8,4 x EBIT
 Weitere Akquisitionen in der Pipeline

Unsere jüngste Akquisition Cloudeeter GmbH



DATAGROUP



- DATAGROUP beteiligt sich mit 24% am Cloud Native Start-up Cloudeeter und sichert sich eine Option auf weitere 76% der Geschäftsanteile.
- Das Start-Up verfügt über eine profunde Expertise für Public Cloud-Lösungen sowie in der Beratung zur Cloudifizierung von Unternehmen, IT Governance und IT-Sicherheit in der Public Cloud.
- Außerdem Entwicklung von eigenen Prozess- und Softwarelösungen für die Cloud, darunter den sogenannten OPS.Stack, u.a. für die Analyse und Optimierung von hybriden sowie Private Cloud-Lösungen.
- In 4 gemeinsamen Projekten hat sich die Zusammenarbeit bereits bewährt: u.a. bei der Public Cloud-Einführung für den ForstBW und die Hamburger Hochbahn.
- Cloudeeter ist ein junges und agiles Unternehmen. Mit 29 Mitarbeitern erwirtschaftete der Cloud-Experte 2019 einen Umsatz in Höhe von mehr als 1Mio. €.
- Im Gegensatz zu früheren Übernahmen behält Cloudeeter auch zukünftig Start-up-Struktur bei, um als flexibles Schnellboot die stark wachsenden Kundenanforderungen im Public Cloud-Markt zu bedienen.

Akquisition Nr. 24

Diebold Nixdorf Portavis



- DATAGROUP übernimmt 100% der Anteile an der Diebold Nixdorf Portavis. Übernahme der restlichen 7% der Sparkasse Bremen erfolgte mit Wirkung zum 22.12.20.
- Portavis ist ein erfahrener Dienstleister für IT-Services im Finanzdienstleistungssektor.
- Betreuung der Hamburger Sparkasse AG, der Sparkasse Bremen sowie der Hamburg Commercial Bank im Rahmen langlaufender Service-Verträge.
- Durch Portavis ergänzen wir unser bereits bestehendes Branchen-Know-how und unsere Kundenbeziehungen im Finanzsektor und können uns so noch stärker als bankenunabhängiger Betriebsdienstleister für den Banken-IT-Betrieb am Markt etablieren.
- Mit ca. 200 Mitarbeitern erwirtschaftet Portavis im laufenden Geschäftsjahr voraussichtlich rund 66 Mio. € Umsatz (im DATAGROUP-Geschäftsjahr werden ca. 35 Mio.€ konsolidiert).
- Portavis liegt derzeit weit über der erwarteten EBIT-Marge von 4%, Mittelfristziel ist größer 10%.



DATAGROUP

IT's worth it.

Aktieninformationen

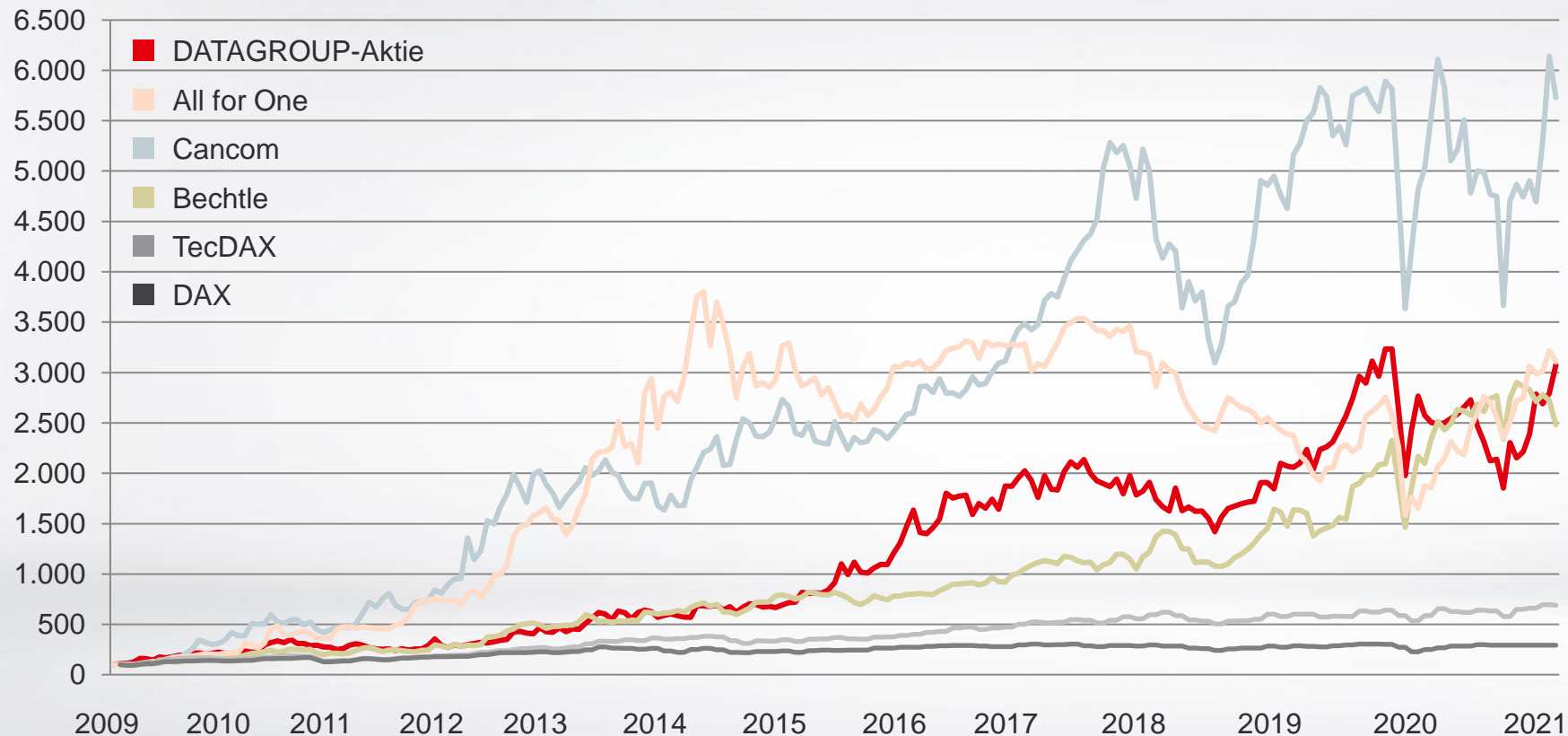




DATAGROUP-Aktie im Vergleich zu Indizes und Peer Group

In %

€ 65,60 (Status: 03.03.21)



Umfangreiche Analysten-Coverage



DATAGROUP



Berenberg Bank (Gustav Froberg)	75,00€, Kaufen
Stifel Europe (Jannik Siering)	70,00€, Kaufen
M.M. Warburg Research (Andreas Wolf)	60,00€, Kaufen
Baader Helvea (Knut Woller)	35,00€, Verkaufen
Quirin Privatbank (Sebastian Droste)	65,80€, Kaufen
Hauck & Aufhäuser (Tim Wunderlich)	87,00€, Kaufen
Edison Research (Edwin de Jong)	Qualitative Analyse

- Unabhängige Finanzanalysen mehrerer renommierter Häuser
- Mit Stifel Europe nahm eine weitere Bank ein unabhängiges Research zu DATAGROUP auf

Unser Engagement im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung



- Erstmalig Veröffentlichung eines ESG-Reports
- Wir geben Einblick in unsere Leitmotive und Grundsätze nachhaltiger Unternehmensführung, unsere Aktivitäten zum Schutz der Umwelt und in ausgewählte soziale Projekte, die unsere Mitarbeiter unterstützen

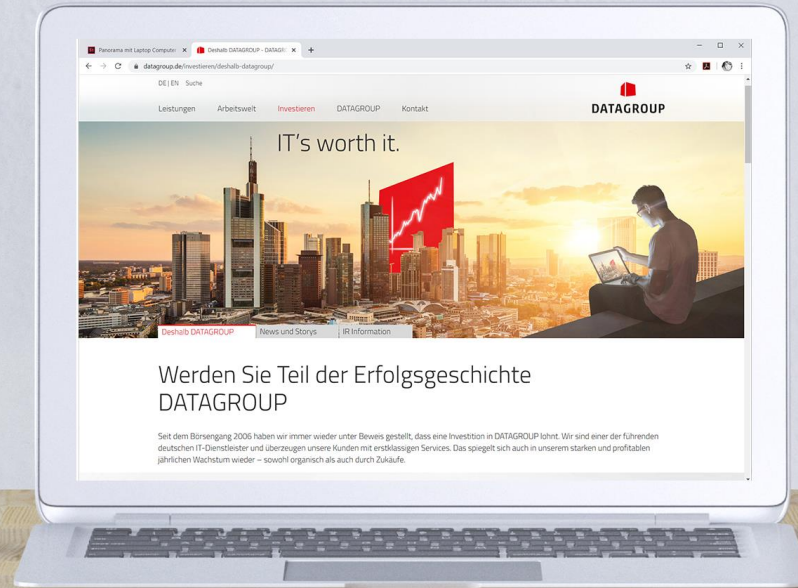
„Als Unternehmen sehen wir uns als Teil der Gesellschaft. Wir tragen Verantwortung für unsere Mitarbeiter, Kunden, Investoren und Mitmenschen. Dieser Verantwortung möchten wir gerecht werden, nach innen und nach außen.“

Max H.-H. Schaber, Vorstandsvorsitzender

Intensive Investorenbetreuung auch in Pandemiezeiten



DATAGROUP



- Roadshows an allen wesentlichen Finanzplätzen (London, Paris, USA uvm.) im Februar und März
- Seither intensive virtuelle Betreuung unserer Investoren
- Teilnahme an zahlreichen virtuellen Konferenzen

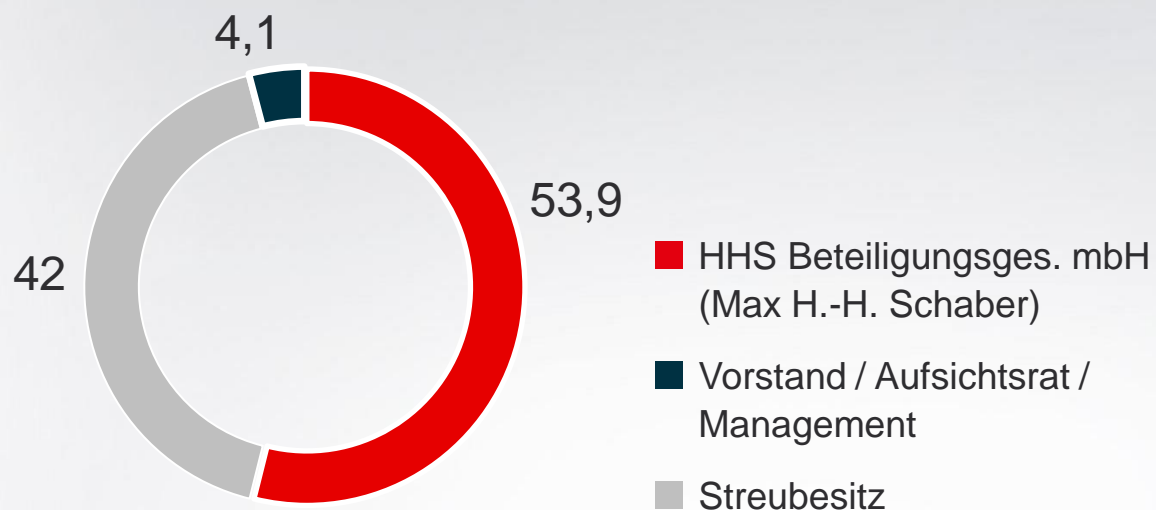


Auszug aus dem Finanzkalender



- **17.03.21** Berenberg DACH Nordic Conference
- **20.04.21** Pareto Securities German TechITService Conference
- **11.05.21** Stifel German SMID Cap One-on-One Forum, Frankfurt
- **17.-19.05.21** Equity Forum Frühjahrskonferenz
- **25.05.21** Veröffentlichung der Q2-Zahlen
- **10.06.21** Warburg Highlights Konferenz
- **10.06.21** Quirin Konferenz
- **24.08.21** Veröffentlichung der Q3-Zahlen
- **20.-22.09.21** Berenberg German Corporate Conference
- **12.-13.10.21** Quirin Pariser Konferenz
- **23.11.21** Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 20/21

Aktionärsstruktur und Aktie



Investor	Prozent %
Deutsche Bank AG	3,12
Montagu Private Equity	2,16
Taaleri Wealth Management	1,20
Massachusetts Mutual	0,63
Allianz SE	0,57
Mandatum Life Fund	0,55
Falcon Fund Management	0,54
KBC Group	0,51

* Hauck & Aufhäuser - Report, Februar 2021

IT's that simple.

Wesentliche Wertpapierdaten

- Gesamtzahl Aktien: 8.349.000 Stück
- Höhe Grundkapital: 8.349.000,00 €

Handelsdaten:

- Börsensegment: Open Market unter Einbeziehung in das Segment Scale der Frankfurter Wertpapierbörse
- Börsenkürzel: D6H
- WKN: A0JC8S
- ISIN: DE000A0JC8S7
- Börsenplätze: Frankfurt, XETRA, Stuttgart, München, Düsseldorf, Berlin-Bremen
- Designated Sponsor: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, HSBC Trinkaus & Burkhardt AG

IPO

- Erstnotiz: 14. September 2006
- Emissionspreis: 3,20 €

Aktie

- Aktienwert: 65,60 Euro (03.03.21)
- Marktkapitalisierung: 547,7 Mio. € (03.03.21)

Aktienkäufe des Managements unterstreichen Kurspotenzial



Datum	Meldepflichtige Person	Funktion	Art des Geschäfts	Betrag in €	Stück
28.01.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	45.360	700
12.03.20	Hubert Deutsch	Aufsichtsrat	Kauf	4.255	100
23.03.20	Max Schaber	Vorstandsvorsitzender	Kauf	399.230	10.000
14.10.20	Max Schaber	Vorstandsvorsitzender	Kauf	234.999	5.000
17.10.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	17.500	400
18.10.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	70.300	1.600
18.11.20	Dirk Peters	Vorstand	Verkauf	9.046.452	196.662
18.11.20	Max Schaber	Vorstandsvorsitzender	Kauf	9.046.452	196.662
20.11.20	Dirk Peters	Vorstand	Verkauf	368.000	8.000
20.11.20	Andreas Baresel	Vorstand	Kauf	368.000	8.000

IT's that simple.



DATAGROUP



IT's that inspiring.

Max H.-H. Schaber



Lockdown II zeigt keine negativen Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb



DATAGROUP



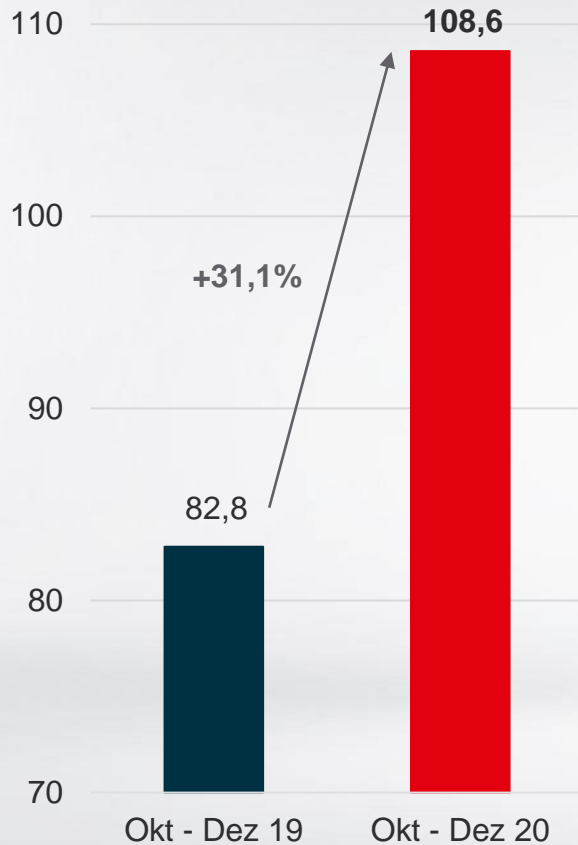
IT's that simple.

- Keine Einschränkungen bei der Leistungserbringung für unsere Kunden
- Starker Kundenstamm und langjährige Verträge sorgen für Stabilität und wiederkehrende Umsätze
- Stabile Geschäftsentwicklung und zunehmende Profitabilität bei unseren Markteinheiten
- Rund 90% unserer Mitarbeiter/innen können aus dem Homeoffice arbeiten
- Starker Fokus auf Gesundheitsschutz bei unseren Mitarbeitern und Kunden
- Umstellung der Vertriebsaktivitäten auf virtuelle Formate – erwarteter Zuwachs an Neukunden

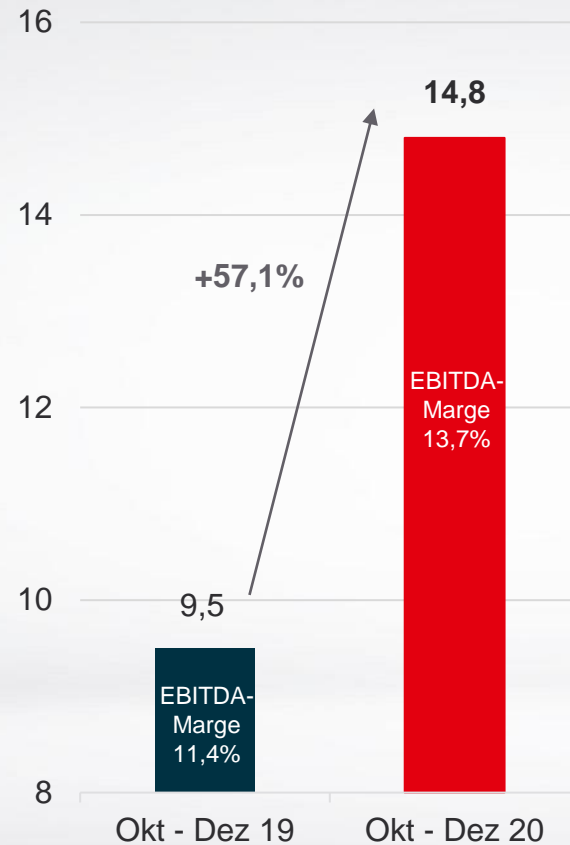


Q1 20/21 zeigt ein starkes Wachstum

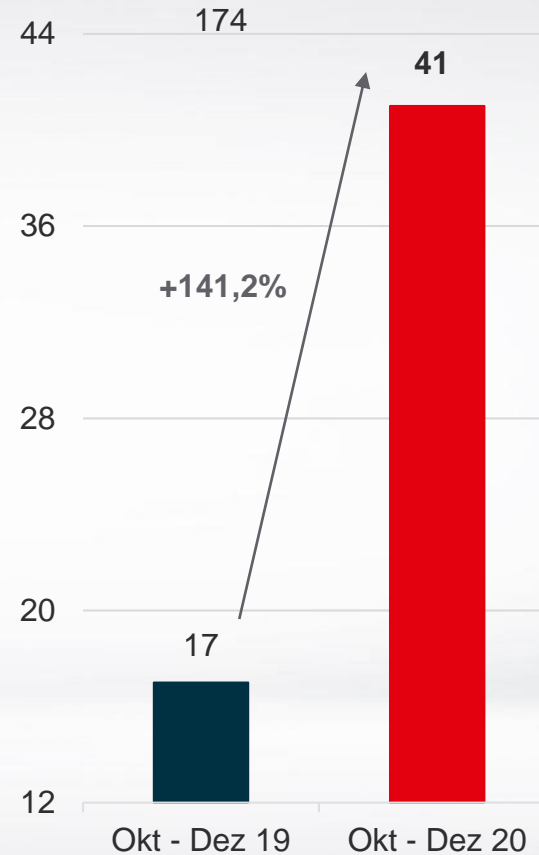
Mio. € Umsatz



Mio. € EBITDA



Cent EPS



- Q1 des Vorjahres negativ beeinflusst durch DATAGROUP Ulm und Almato



Ausgewählte GuV-Kennzahlen Q1 20/21

Angaben in T€	Q1 19/20	Q1 20/21	Veränderung
Umsatzerlöse	82.849	108.616	31,1%
Andere aktivierte Eigenleistungen	279	369	32,3%
Veränderung der aktivierten Vertragskosten	2.120	634	-70,1%
Gesamtleistung	85.248	109.619	28,6%
<i>Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen</i>	26.778	41.329	54,3%
Rohhertrag	58.470	68.290	16,8%
<i>Personalaufwand</i>	44.056	48.738	10,6%
EBITDA	9.453	14.849	57,1%
EBIT	2.706	6.553	142,2%
<i>Finanzergebnis</i>	-515	-559	8,5%
EBT	2.191	5.994	173,6%
Periodenüberschuss	1.395	3.441	146,7%
EPS (in €)	0,17	0,41	141,2%

- Umsatzanstieg durch Erstkonsolidierung Portavis
- Organisches Umsatzwachstum rund 10%



Ausgewählte Bilanzkennzahlen Q1 20/21

Angaben in T€	31.12.19	31.12.20	Veränderung
Geschäfts- und Firmenwert	64.027	62.501	-2,4%
Langfristige Verbindlichkeiten	162.598	209.711	29,0%
<i>davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten</i>	90.257	78.273	-13,3%
<i>davon Leasingverbindlichkeiten</i>	30.736	42.478	38,2%
<i>davon Pensionsrückstellungen</i>	37.595	77.652	106,5%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	89.408	107.737	20,5%
<i>davon Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten</i>	8.857	12.073	36,3%
<i>davon Leasingverbindlichkeiten</i>	10.155	15.431	52,0%
Zahlungsmittel	39.241	60.693	54,7%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.909	38.694	-15,7%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.441	13.632	19,2%
Nettofinanzverschuldung	83.871	57.252	-31,7%
Eigenkapitalquote ¹⁾ (in %)	23,3	17,3	-25,8%
Eigenkapitalrendite ²⁾ (in %)	7,5	20,8	178,5%
Bilanzsumme	327.637	383.846	17,2%

- Verminderung Firmenwert resultiert aus PPA DATAGROUP Ulm
- Rückzahlung Tranche Schuldscheindarlehen über 12 Mio. €
- Erhöhung Pensionsrückstellung betrifft Portavis

1) Modifizierte EK-Quote inkl. EK-ähnliche Mittel

2) Eigenkapitalrendite = Überschuss/ durchschnittliches EK



Cashflow aus Investitionstätigkeit Q1 20/21

Angaben in T€	Q1 19/20	Q1 20/21	Veränderung
Einzahlungen aus Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	815	162	-80,1%
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.600	-1.134	-68,5%
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	4	1	-85,6%
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.399	-832	-40,5%
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	199	0	-100,0%
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	0	-1.045	./.
Erhaltene Zinsen	107	208	94,1%
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-3.873	-2.640	-31,8%

- Deutlicher Rückgang des Capex
- Keine Zahlungen für die Akquisition von Unternehmen



Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit Q1 20/21

Angaben in T€	Q1 19/20	Q1 20/21	Veränderung
Periodenüberschuss	1.395	3.441	146,7%
Erhaltene Zinsen	-107	-208	94,1%
Bezahlte Zinsen	304	350	15,2%
Abschreibungen im Anlagevermögen	6.655	8.296	24,7%
Veränderung der Pensionsrückstellungen	180	234	30,2%
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlagenabgängen	76	-21	-127,9%
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten gegenüber Anteilseignern, verbundenen und Beteiligungsunternehmen	1.554	-5.805	-473,5%
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-6.710	3.364	-150,1%
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-4.597	-6.669	45,1%
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	205	83	-59,3%
Mittelzufluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-1.045	3.065	-393,2%

- Verzerrender Einfluss: Rückzahlung von BFL-Darlehen über 842 T€ (wird als operativer Cashflow eingestuft)



Guter Start in das neue Geschäftsjahr

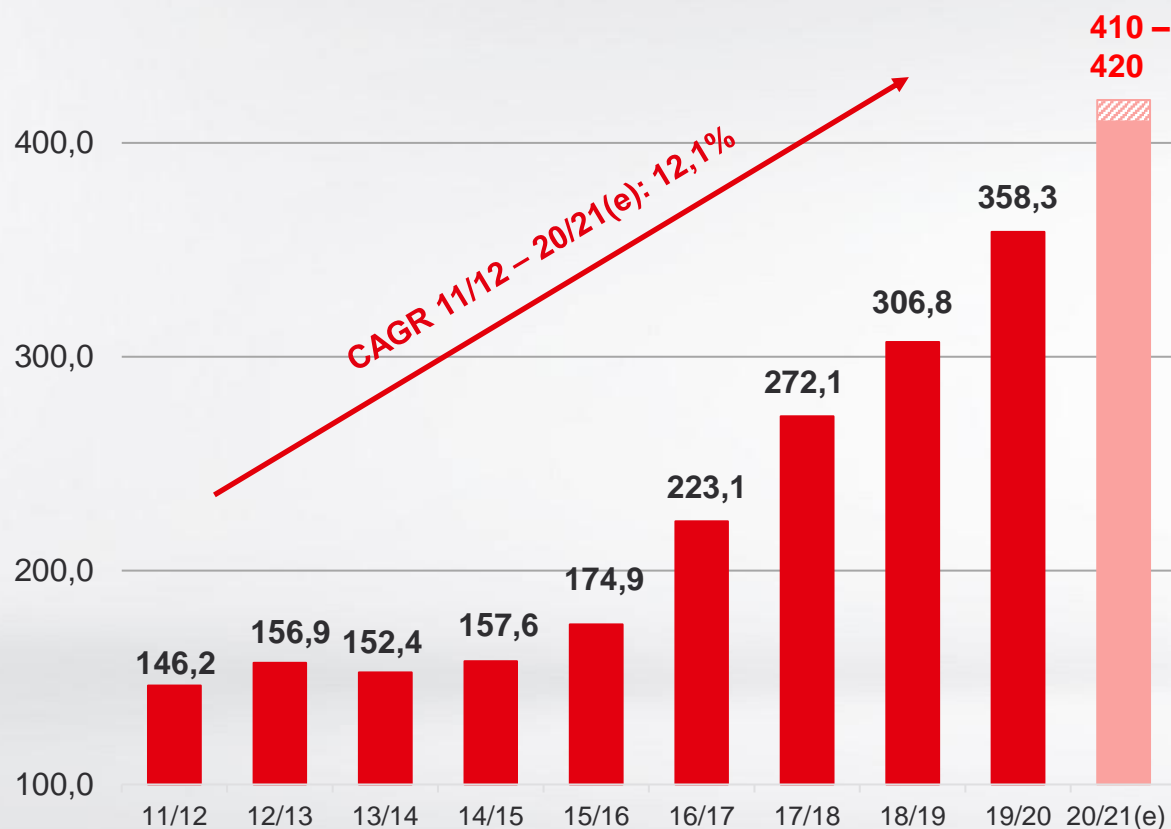
- Entwicklung aller DATAGROUP-Markteinheiten übertrifft die Erwartungen
- Restrukturierung der DATAGROUP FIS verläuft besser als erwartet
- Risikovorsorge 19/20 deckt alle Kosten in Zusammenhang mit der DATAGROUP FIS ab
- Pipeline für Unternehmensakquisitionen ist gut gefüllt
- Vertriebsaktivitäten erfolgreich in virtuelle Formate überführt
- Hohe Kundenzufriedenheit
- Verbesserung der Organisation (Projekte Square, OneHR, OneERP)



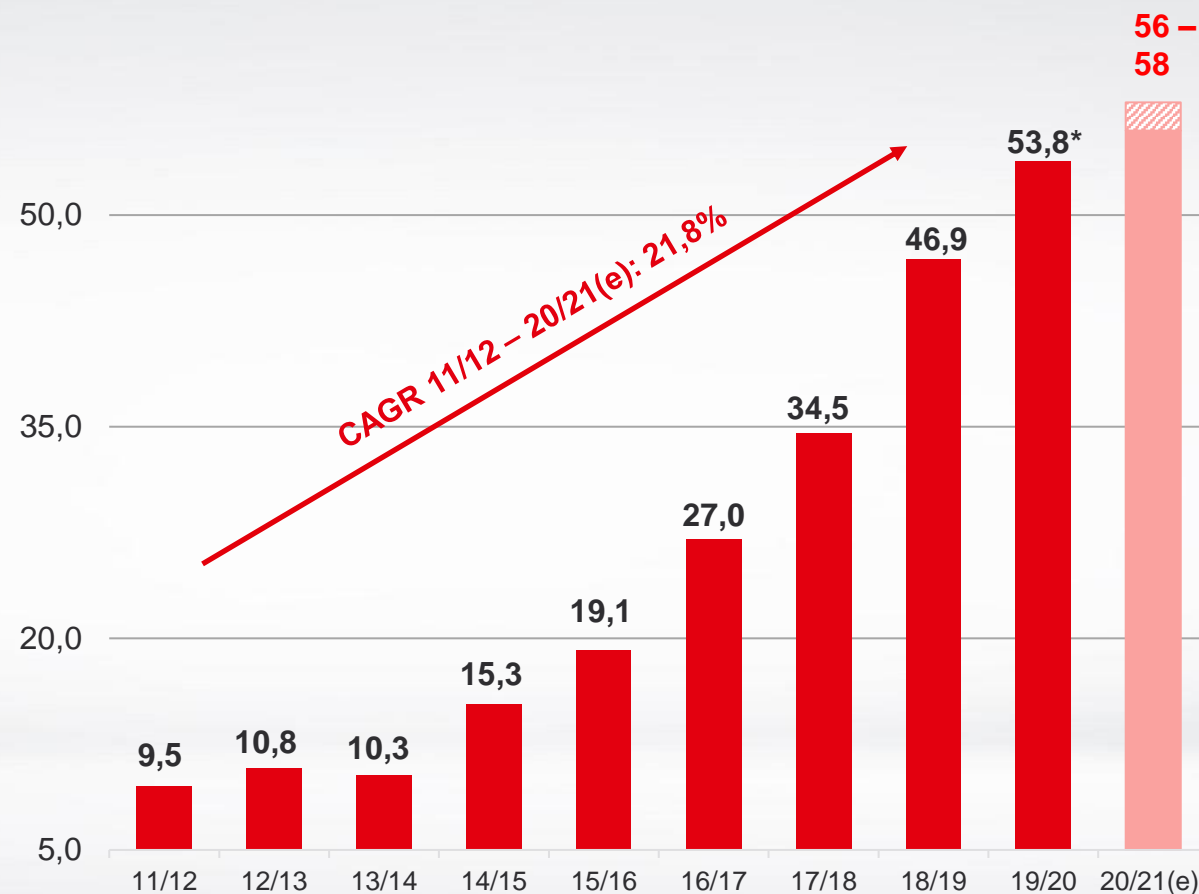
Unsere Guidance für das Geschäftsjahr 20/21

Umsatz und EBITDA wachsen weiter

Mio. € Umsatz



Mio. € EBITDA



* EBITDA vor Risikovorsorge



DATAGROUP

IT's that promising.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit





Max H.-H. Schaber
Vorstandsvorsitzender DATAGROUP SE (CEO)

**zuständig für Finanz- und Personalwesen,
Unternehmensstrategie**

Max H.-H. Schaber gründete 1983 die DATAPEC, Gesellschaft für Datenverarbeitung mbH, die spätere DATAGROUP GmbH. Zuvor war er als System-Ingenieur, später als Assistent der Geschäftsleitung der Friedrich Co. Gesellschaft für Software- und System-Entwicklung mbH tätig. Sein Studium im Bereich Maschinenbau an der Universität Stuttgart sowie an den Fachhochschulen Augsburg und Reutlingen schloss er 1981 als Diplom Ingenieur (FH) ab.

Seit Februar 2006 Mitglied und Vorsitzender des Vorstands der DATAGROUP SE.



Dirk Peters
Vorstand DATAGROUP SE

zuständig für Vertrieb

Dirk Peters gründete 1992 die HDT Hanseatische Datentechnik, die im Jahr 2008 als DATAGROUP Hamburg GmbH in die DATAGROUP AG eingegliedert wurde. Er entwickelte die HDT von einem klassischen Systemhaus hin zu einer leistungsstarken Unternehmensgruppe im IT Service Management. Vor seiner Selbständigkeit war er in leitenden Positionen bei der Ashton-Tate Corporation und der ALSO ABC tätig. Sein Informatikstudium absolvierte Dirk Peters berufsbegleitend, während er ab 1983 im Vertrieb der HOSS GmbH tätig war.

Seit 2008 Vorstand der DATAGROUP SE und Geschäftsführer der DATAGROUP Hamburg GmbH.



Andreas Baresel
Vorstand DATAGROUP SE

zuständig für Liefereinheiten und Produktion

Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre hatte Andreas Baresel verschiedene leitende Positionen mit den Schwerpunkt Business Development und Portfolio-Entwicklung im Bereich IT-Consulting und Managed IT-Services inne. Andreas Baresel kam mit dem Kauf der DATAGROUP Business Solutions GmbH (ehemals Consinto GmbH) ins Unternehmen, in die er 2006 eintrat und deren Geschäftsführung er ab 2016 übernahm.

Seit Oktober 2018 Mitglied des Vorstands (CPO) der DATAGROUP SE. Seine Aufgabe ist die übergreifende Leitung und Koordination der einzelnen Service-Fabriken innerhalb des Konzerns.



Peter Schneck
Vorstand DATAGROUP SE

zuständig für Investor Relations, M&A und Recht

Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Internationales Wirtschaftsrecht und einem MBA-Abschluss arbeitete Peter Schneck zunächst als Geschäftsführer bei Scheidt&Bachmann sowie dem Parkhausbetreiber APCOA.

Zuletzt war Peter Schneck CEO bei der Trapeze Group, einem Verkehrstechnikunternehmen im Besitz des kanadischen Konzerns Constellation. Neben der operativen Führung der Trapeze-Gesellschaft hat er ein internationales Portfolio mit weiteren Gesellschaften geleitet und die Mergers & Acquisitions Aktivitäten verantwortet.

Seit Oktober 2019 im Vorstand der DATAGROUP SE.



Heinz Hilgert
Aufsichtsratsvorsitzender

Geschäftsführender Gesellschafter und Gründer der TransVise GmbH, einer Senior Management Beratung in der Financial Service Industry.

Zuvor war Herr Hilgert CEO der WestLB in Düsseldorf und Deputy CEO der DZ Bank in Frankfurt. Seine Verantwortungsbereiche umfassten das Investment Banking, Private Banking und Asset Management. Vorher bekleidete er führende Positionen bei Sal. Oppenheim KGaA sowie bei der Chase Manhattan Bank N.A. Heinz Hilgert studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Duisburg. Unternehmensmandate hatte Herr Hilgert bereits als Vorsitzender des Supervisory Board der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt; DZ Privatbank Schweiz AG, Zürich; DZ Bank International S.A, Luxemburg; und Teambank AG, Nürnberg inne.



Hubert Deutsch
Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

CEO der BLANK Holding GmbH, einem international agierenden Industrieunternehmen im Bereich Feinguss.

Zuvor arbeitete er in verschiedenen Gesellschaften der Liebherr Gruppe als CFO, u.a. als Sparten Geschäftsführer in der Baumaschinenbranche als auch zuletzt im Bereich der Haushaltsgeräteindustrie. Hubert Deutsch ist Diplom Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Bank- und Finanzmanagement. Nach seinem Studium war er auch nebenberuflich als Dozent an der SRH Mobile University in Riedlingen und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg tätig. Darüber hinaus hat er Beiratsmandate in diversen Start-Up's inne und ist Hochschulratsvorsitzender der SRH Mobile University in Riedlingen. Ehrenamtlich engagiert er sich als Initiator und Stiftungsratsvorsitzender bei der Stiftung ProKeeper Akademie und ist Mitglied des Aufsichtsrats des Fußballvereins Ravensburg.



Dr. Carola Wittig
Mitglied des Aufsichtsrats

Vorsitzende Richterin am Landgericht Stuttgart.

Neben Ihrer Tätigkeit am Landgericht Stuttgart ist Frau Dr. Wittig als Dozentin bei verschiedenen Fortbildungseinrichtungen für Fachanwälte, Ingenieure und Sachverständige tätig. Vor ihrem Eintritt in den Staatsdienst war Frau Dr. Wittig als Rechtsanwältin bei der Arthur Andersen Wirtschaftsprüfer Steuerberater GmbH in Stuttgart und Dresden tätig. Ihr Verantwortungsbereich umfasste die gesellschaftsrechtliche und steuerrechtliche Begleitung von Umstrukturierungen, Unternehmenskäufen und MBO's. Während ihrer juristischen Tätigkeit sammelte Frau Dr. Wittig zudem Erfahrungen im IT-Vertragswesen.

Frau Dr. Carola Wittig studierte Rechtswissenschaften an der Eberhard Karls Universität in Tübingen.